

Hallo

Zähringerstadt
Neuenburg am Rhein

Mitteilungsblatt mit den amtlichen Bekanntmachungen der Stadt Neuenburg am Rhein mit den Stadtteilen Zienken, Grißheim und Steinenstadt



Brunnebutzer



Plooggeister



Altstadtlunkis

Großer Andrang beim Narrenumzug am Fasnachtssonntag

Neuenburg am Rhein (mps). Über 1800 Narren in 60 Gruppen gaben sich beim traditionellen Fasnachtsumzug in Neuenburg am Rhein ein buntes und farbenfrohes Stelldichein. Durch die Innenstadt trieben die Hästräger vieler Narrenzünfte und Cliques am Sonntagnachmittag ihr närrisches Unwesen.

Das Wetter war deutlich besser als in den meisten Wetterprognosen für den Sonntag angekündigt. Sogar die Sonne zeigte sich, es blieb trocken und sorgte für die richtigen Rahmenbedingungen für den Fasnachtsumzug, den die Narrenzunft D'Rhiischnooge gemeinsam mit der Stadt organisiert hatte.

Pünktlich um 14.11 Uhr startete der närrische Lindwurm, schob sich durch die Müllheimer- und Schlüsselstraße bis in die Breisacher Straße. Ausgelassen wurde die Fasnacht gefeiert, die meisten Hästräger waren dabei außer Rand und Band. Da wurde Konfetti gestopft, aber auch viele Süßigkeiten verschenkt. Eine Besonderheit in der Zähringerstadt: die Wagenbaugruppen, die sowohl das städtische Finanzloch als auch das Verhältnis zur Nachbarstadt Müllheim thematisierten.

Fortsetzung auf Seite 3



Burghexen



Zigeunerclique



Rhiwaldstorzä

NOTRUF

Polizei	110
Rettungsdienst	112
Feuerwehr	112
Polizeirevier Müllheim	07631 17880
Polizeiposten Neuenburg	07631 748090
DRK Kreisverband Müllheim	07631 18050

Familienpflege Caritasverband B.-H.	0761 8965-451
Hospizgruppe Markgräflerland	07631 172682

Pflegestützpunkt Bad Krozingen	
Grabenstr. 2, pflegestuetzpunkt@lkbh.de,	0761 2187 2971
	2972 / 2973 / 2974

Störungsnummern

Kernort, Zienken, Grißheim:	
BadenovaNETZE	0800 2767767
Strom/ Wärme	0800 2767767
Erdgas/ Wasser	0800 2767767

Steinenstadt:	
ED Netze Strom	
24/7 Stunden Hotline	07623 92 1818
kostenlose Hotline	0800 92 18180
Erdgas/Wärme	0800 2767767

ÄRZTE

Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117

dodirekt.de — digitale Anlaufstelle der 116117

Unter www.dodirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst	01805 19292300
Bereitschaftsdienste für Zahnärzte	01801 116116
Helios Klinik Müllheim	07631 880
Apotheken Notdienst	0137 88822833
Vergiftungszentrale der Uni Freiburg	0761 19240
Tierärztlicher Bereitschaftsdienst	01805 843763

APOTHEKENNOTDIENST

Die Dienstbereitschaft der Apotheken beginnt um 8.30 Uhr und endet um 8.30 Uhr am darauffolgenden Tag.

Donnerstag, 19.02.2026

Rats-Apotheke, Lammplatz 11
79189 Bad Krozingen, Tel.: 07633 - 37 90

Freitag, 20.02.2026

Apotheke am Schillerplatz, Werderstr. 23
79379 Müllheim, Tel.: 07631 - 1 27 75

Samstag, 21.02.2026

Flora-Apotheke, Hauptstr. 123
79379 Müllheim, Tel.: 07631 - 3 63 40

Sonntag, 22.02.2026

Hebel-Apotheke, Werderstr. 31 A
79379 Müllheim, Tel.: 07631 - 22 53

Montag, 23.02.2026

Fridolin-Apotheke, Müllheimer Str. 23
79395 Neuenburg am Rhein, Tel.: 07631 - 79 37 00

Dienstag, 24.02.2026

Stadt-Apotheke, Hauptstr. 15
79219 Stauf im Breisgau, Tel.: 07633 - 62 63
Pfalz-Apotheke, Im Gießenfeld 1
79588 Efringen-Kirchen, Tel.: 07628 - 3 36

Mittwoch, 25.02.2026

Markgrafen-Apotheke, Luisenstr. 2
79410 Badenweiler, Tel.: 07632 - 3 76

Donnerstag, 26.02.2026

Linden-Apotheke, Breitenweg 10 A
79426 Buggingen, Tel.: 07631 - 39 78

BITTE BEACHTEN:

Die nächste Ausgabe erscheint am 26.2.2026

Abgabeschluss ist am 23.2.2026 um 8 Uhr im Verlag. Ihren Beitrag senden Sie an redaktion-neuenburg@primo-stockach.de.

SERVICEZEITEN FÜR DEN PUBLIKUMSVERKEHR IM RATHAUS

Montag - Freitag	08.30 - 12.00 Uhr
Montag	14.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch	14.00 - 18.00 Uhr

Individuelle Terminvereinbarungen sind erwünscht und auch außerhalb der Servicezeiten möglich.

Telefonzentrale während Servicezeiten: 07631 / 791-0

Bitte beachten:

- Sie finden das Team Bildung, Betreuung, Sportstätten und Vereine in den Räumlichkeiten, Schlüsselstraße 2A, 1. OG.
- Sie finden das Team Hochbau in den Räumlichkeiten, Metzgerstraße 1, 1. OG.
- Sie finden das Team Tiefbau in den Räumlichkeiten, Breisacher Str. 11
- Sie finden das Team Tourismus/ Veranstaltungen/ Vermietungen/ Museum in den Räumlichkeiten der

NEUENBURG AM RHEIN TOURISTIK

Montag bis Freitag von 10.00 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 16.00 Uhr geöffnet.

Wir freuen uns Sie zu begrüßen!

Rathausplatz 6, Tel.: 07631 / 791-283

E-Mail: touristik@neuenburg.de, www.neuenburg-touristik.de

ORTSVERWALTUNGEN

Sprechzeiten Ortsvorsteher

Steinenstadt	Dienstag 9.00 – 10.30 Uhr und nach Terminvereinbarung Tel.: 07635 / 1087 ortsverwaltung.steinenstadt@neuenburg.de
Grißheim	Donnerstag 8.00 – 9.30 Uhr und nach Terminvereinbarung Tel.: 07634 / 2240 ortsverwaltung.grissheim@neuenburg.de

MÜLLABFUHRTERMINE

Samstag, 28.02.2026

- Papier-Vereinssammlung, Grißheim
SF Grißheim e.V., Abteilung Jugend

Montag, 02.03.2026

- Biotonne, Kernstadt

Dienstag, 03.03.2026

- Biotonne, Teilorte

Zuständig für den Abfall ist die Abfallwirtschaft des Landratsamtes Breisgau-Hochschwarzwald (Abfallberatung 0761/ 2187-9707). Bei Nichtabholung wenden Sie sich bitte direkt an die Firma Remondis: Für Restmüll, Bio- und Papiertonne: 0761/51509-95, für die gelbe Tonne: 0800/1223255

IMPRESSUM

Das Mitteilungsblatt „Hallo Neuenburg am Rhein“ mit den amtlichen Bekanntmachungen der Stadt Neuenburg am Rhein erscheint wöchentlich donnerstags und wird an alle erreichbaren Haushalte der Stadt Neuenburg mit den Stadtteilen Zienken, Grißheim und Steinenstadt kostenlos verteilt.

Herausgeber: Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG, Meßkircher Str. 45, 78333 Stockach

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Jens Fondy-Langela oder die/der von ihm Beauftragte

Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG

Verantwortlich für die Fraktionsmitteilungen:

Die jeweilige Fraktion bzw. der/ die Vorsitzende der jeweiligen Fraktion.

Verantwortlich für die Kirchen- & Vereinsmitteilungen:

Die jeweilige Kirche bzw. der/ die Vorsitzende des jeweiligen Vereins.

Redaktionelle Leitung:

AMTLICHER TEIL:
Frau Stefanie Fliegau, Tel. 07631 791-102
REDAKTIONELLER TEIL: Primo-Redaktionsbüro, Tel. 07771 9317-900
E-Mail: redaktion-neuenburg@primo-stockach.de

Für den Anzeigenteil:

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG, Meßkircher Str. 45, 78333 Stockach, Tel. 07771 9317-11, Fax 07771 9317-40, E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de, www.primo-stockach.de

Anzeigenschluss:

montags, 15 Uhr im Verlag

Ob die Gruppe „Unicom“ oder „die rodi Nase“, die Themen waren pointiert und äußerst kreativ umgesetzt worden. Neben den klassischen Narrenzünften und Narrencliquen aus der ganzen Region nahmen auch verschiedene Neuenburger Vereine teil. Die Jugend des FC Neuenburg kamen mit unzähligen kleinen Rennfahrern in ihren gelben Overalls auf die Strecke und lieferten sich immer wieder kleine Straßenrennen, natürlich mit einem Formel-eins-gerechten Zieleinlauf. Mit dabei auch der Harmonikaverein und die Frauen Freizeit Pur.

Freche grinsende Masken und teils ernst dreinschauende Figuren wechselten sich beim Defilee an den Zuschauern vorbei ab. Auf dem Rathausplatz und in den Kneipen der Innenstadt ging das närrische Treiben nach dem Umzug weiter.

Fotos: Volker Münch



Heidschnugge



Riesirutscher



Schierebirzler



Gruppe „Unicom“

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Sitzung des Ortschaftsrates Grißheim

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Grißheim findet am **Dienstag, 24. Januar 2026 um 19.30 Uhr**, im **Alemannensaal (Dr.-Harter-Str. 3) in Grißheim** statt.

Tagesordnung

1. Begrüßung, Eröffnung, Bürgerfragen
2. Die Verwaltung informiert
3. Genehmigung der Niederschrift
4. Bürgerbeteiligung Ideenwerkstatt
5. Bauanträge und Baugenehmigungen - Zollstraße, Flst.Nr. 144/2
6. Anregungen, Fragen und Anträge aus der Mitte des Ortschaftsrates

Sitzung des Gemeinderats

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderats findet am **Montag, 23.02.2026, 19.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses** statt.

Personen, die auf einen Aufzug angewiesen sind werden gebeten sich anzumelden, damit dieser barrierefrei zugänglich gemacht werden kann (Tel. 07631/ 791-107 oder per Mail an: zentralstelle@neuenburg.de).

Tagesordnung

1. Bürgerfragen/Die Verwaltung informiert
2. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlichen Sitzungen
3. Genehmigung der Niederschrift
4. 8. Änderung des Bebauungsplans mit örtlichen Bauvorschriften "Sandroggen", a) Behandlung der im Rahmen der 1. Offenlage eingegangenen Stellungnahmen, b) Billigung des Entwurfs der 8. Änderung des Bebauungsplans mit örtlichen Bauvorschriften " Sandroggen" mit Erweiterung des Geltungsbereichs und c) Beschluss zur erneuten Offenlage gem. § 4a Abs. 3 BauGB
5. Gesamtfortschreibung Regionalplan Hochrhein-Bodensee, 2. Anhörung, Stellungnahme der Stadt
6. Feststellung der Wirtschaftsplans Eigenbetrieb Versorgungs- und Verkehrsbetriebe der Stadt Neuenburg am Rhein für das Wirtschaftsjahr 2026
7. Feststellung des Wirtschaftsplans Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung der Stadt Neuenburg am Rhein für das Wirtschaftsjahr 2026
8. Feststellung des Wirtschaftsplans Eigenbetrieb Städtische Wohn- und Geschäftsgebäude der Stadt Neuenburg am Rhein für das Wirtschaftsjahr 2026

Die Sitzungsunterlagen finden Sie in unserem „Ratsinformationssystem“ auf unserer Homepage unter www.neuenburg.de.

Öffentliche Bekanntmachung gem. des Wärmeplanungsgesetzes des Bundes (§ 12 Abs. 3 WPG)

Die Badenova Netze GmbH mit Sitz in Freiburg wurde von der Stadt Neuenburg am Rhein mit der Erstellung einer kommunalen Wärmeplanung gem. Wärmeplanungsgesetz des Bundes beauftragt. Im Zusammenhang mit der Erhebung der erforder-

lichen Daten werden die in § 12 WPG beschriebenen Vorgaben zum Datenschutz und zur Datenverarbeitung eingehalten.

Absatz 3: Eine Pflicht zur Information der betroffenen Personen gemäß Artikel 13 Absatz 3 und Artikel 14 Absatz 4 der Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG (Datenschutz-Grundverordnung) (ABl. L 119 vom 4.5.2016, S. 1; L 314 vom 22.11.2016, S. 72; L 127 vom

23.5.2018, S. 2; L 74 vom 4.3.2021, S. 35) besteht nicht. Zum Schutz der berechtigten Interessen der betroffenen Personen hat die planungsverantwortliche Stelle die Informationen ortsüblich bekanntzumachen.

Unter Beachtung von Art. 13, Abs. 3 und Artikel 14, Abs. 1 und 2 der EU-Verordnung 2016/679 teilt die Stadtverwaltung Folgendes mit:

Die Stadtverwaltung Neuenburg am Rhein beabsichtigt nicht, die personenbezogenen Daten für einen anderen Zweck weiterzuverarbeiten als den, für den die personenbezogenen Daten erhoben wurden (Erstellung einer kommunalen Wärmeplanung gem. Wärmeplanungsgesetz). Andernfalls stellt die Stadtverwaltung betroffenen Personen vor Weiterleitung Informationen über diesen anderen Zweck und alle anderen maßgeblichen Informationen gem. EU-VO 2016/679, Art. 13, Abs. 2 zur Verfügung.

Die zur Erstellung der kommunalen Wärmeplanung erforderlichen Daten werden durch die Badenova Netze GmbH auf der Grundlage des Wärmeplanungsgesetzes erhoben. Erhoben und verarbeitet werden Daten des Energie- oder Brennstoffverbrauchs. Art und Umfang der erhobenen Daten sind in Anlage 1 des WPGs dargelegt.

Personenbezogene Daten werden unmittelbar gelöscht, sobald diese nicht mehr für die Aufgabenerfüllung benötigt werden. Es besteht ein Auskunftsrecht gegenüber den verantwortlichen Stellen. Darüber hinaus besteht ein Recht auf Löschung oder auf Einschränkung der Verarbeitung und ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung sowie des Rechts auf Datenübertragbarkeit sowie ein Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde.

Als Informationsquelle dienen die Auskünfte der Bezirksschornsteinfegermeister und der Energieunternehmen.

Nicht-personenbezogene Daten können nach § 10 Absatz 5 WPG zur Erfüllung im öffentlichen Interesse liegender Aufgaben, wie BEW-Transformationspläne und BEW-Machbarkeitsstudien, weiterverwendet werden.

ENDE DER ÖFFENTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN

NEUENBURG AKTUELL

Narrensuppe 2026

Neuenburg am Rhein (mps). Die 33. Neuenburger Narrensuppe schreibt nicht nur wegen eines hochkarätigen Programms Geschichte, sondern ist auch eine Zäsur für die Stadt und die Narren: Die Gastfamilie Waidele war letztmals Gastgeber für die Narrenschär.

Bei aller Ausgelassenheit der Gäste bei der städtischen Narrensuppe im Gasthof Krone in Neuenburg am Rhein lag doch ein

bisschen Wehmut in der Luft des großen Gastraumes. Mit der Narrensuppe in ihrer 33. Auflage verabschiedeten sich Elisabeth und Stefan Waidele von den Neuenburger Narren – allerdings nicht ohne Geschenke und herzlichen Dankesworten sowohl von den Fasnächtlern, allen voran Rhiischnooge-Oberzunftmeister Tobias Anlicker, als auch von Bürgermeister Jens Fondy-Langela. Doch ganz Schluss wird es vermutlich dann doch nicht sein, denn: „Wir arbeiten daran, dass unsere Nachfolger in die Presche springen werden“, kündigten Stefan Waidele und seine Ehefrau Elisabeth auf der kleinen Bühne im Kronensaal



Bürgermeister Jens Fondy-Langela als „Mc Fondy aus Langela“ im Schottenrock in der Bütt



Oberzunftmeister Tobias Anlicker



Bürgermeister Jens Fondy-Langela (l.) überreicht ein Dankesgeschenk an Elisabeth und Stefan Waidele

an. Und da gab es nach eigenen Worten bereits den bisherigen Inhabern gegenüber deutliche Zeichen des künftigen Pächters, die Fasnachtsveranstaltungen, also Narrensuppe, Schmutzige Dunschdig und am Umzugssonntag für einen entsprechenden Rahmen sorgen zu wollen.

Zurück zum Programm der städtischen Narrensuppe, die längst eine Institution im fasnächtlichen Stadtleben ist. Schon die Musiker der „Blech-Chaoten“ sorgten mit ihrem kräftigen rhythmischen Sound für Stimmung. Passend zur finanziellen Schieflage der Zähringerstadt stieg der Bürgermeister Jens Fondy-Langela als „Mc Fondy aus Langela“ im Schottenrock – er verriet übrigens nicht, ob er etwas darunter anhatte – in die Bütt und trug eine geschliffene Rede vor, die nicht nur die städtische Fast-Pleite streifte, sondern auch die gastronomische Zäsur in der Krone thematisierte. Der Kilt und das Schotten-Dasein passen nach den Worten des Bürgermeisters bestens zum Thema, denn: „Wir müssen sparen, sparen, sparen.“ Und: Er sei lieber ein Schotte, denn das Dasein als Schwabe verbiete sein Badener-Stolz. Übrigens: „Den Schwaben (gemeint war Amtsvorgänger Joachim Schuster) hatten wir schon und der war uns lieb und teuer“, erzählte der Vogt mit Blick auf teure Investitionen wie das Parkhaus und zündete damit beim Publikum eine ordentliche Lachsalve. Trotz der Geldkrise wolle sich die Stadt manches leisten wie das Nepomukfest, „in der tollen Zusammenarbeit mit den Vereinen!“ Es ging natürlich nicht ohne Seitenhieb auf Müllheim, das unter anderem die krisengebeutelte Zähringerstadt an den Sanierungskosten ihrer Realschule beteiligen will. „Zur Güte ein Vorschlag, den solltet Ihr dulden: – wir schenken aus Freundschaft euch gern unsre Schulden“, bot Fondy-Langela zur Güte an. Das Publikum tobte. Er empfahl bei der Bewältigung der Finanzkrise Optimismus, denn: „Geschichtsbücher erzähl'n von Siegen, denn wir sind niemals kleinzukriegen“ Für das Parkhaus hofft er auf einen lebhaften Tourismus am Wuhrlochufer, dann wäre das Parkhaus permanent voll.

Einen ausgezeichneten Vortrag, der viel Lokalkolorit samt Seitenhieben auf die künftige große Kreisstadt und die Diskussion um den Gemeindeverwaltungsverband und das Doppelmittzentrum enthielt, hatte Rhiischnooge-Oberzunftmeister Tobias Anlicker. Seine Interpretation sorgte entsprechend für viele Lacher, denn: „Ohne uns geht in Mülle halt nix!“ Auch er übt sich in positiven „patriotischen“ Worten: „Trotz großem Loch in der Kasse isch Neuburg ein liebenswertes Städtli mit Klasse.“ Klamauk mit geschliffenen Reimen zum Thema eigener Körperfülle verbreitete Martina Binger von der Freiburger Zunft Westhansele in der Bütt. Interessant, was die Rednerin, oder besser gesagt ihr Ehemann, unter Ernährungsumstellung versteht – der Göttergatte hatte einfach den Vorratsschrank ins Wohnzimmer und den Kühlschrank ins Schlafzimmer umgestellt. Tosender Applaus war der Lohn für diese Büttreden. Die beiden „Putzfrauen“ Beate Berger und Beate Sänger von Frauen-Freizeit-Pur zogen lokale Ereignisse, die Sehnsucht nach den legendären 80er Jahre als auch die Bundespolitik durch den Kakao. Auch die KI war Thema: „Anstatt KI einzuführen, hätte man besser zuerst die natürliche Intelligenz stabilisieren sollen!“ Einen musikalisch mehr als gelungenen Streifzug durch viele Themen unternahmen die Sänger der Clownerie der Breisgauer Narrenzünfte, die seit vielen Jahren zu den Höhepunkten der Narrensuppe zählen und erst nach einer Zugabe die Bühne verlassen durften. Über den Elektro-Tesla machten sich die beiden Schauspieler des elsässischen Theaters aus Lutterbach in einem urkomischen Zwiegespräch in bestem elsässischem Dialekt lustig. Dabei ging es um aberwitzige Stromverbräuche allein durch Scheibenwischer, Blinker und andere kleine technische Feinessen. Bevor die gewohnt feine, dieses Mal aber bereits von den Waidele-Nachfolgern zubereitete Nudelsuppe und die Fasnachtscherben auf den Tisch kamen, dankten die beiden Moderatoren Daniela Klingenmaier und Lars Schuh den scheidenden Wirtsleuten und überraschten sie mit einer Bilderpräsentation aus den vergangenen 33 Jahren.



Die Moderatoren der Narrensuppe: Daniela Klingenmaier und Lars Schuh

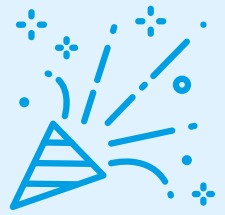


Gesangstruppe „Clownerie“ der Breisgauer Narrenzünfte aus Freiburg



Oberzunftmeister Tobias Anlicker (l.) bedankt sich bei den Gastgebern der Narrensuppe

Hemdglunkiumzug und Proklamation am Schmutzige Dunnschdig



Neuenburg am Rhein (mps). Die Zähringerstadt ist fest in Narrenhand: Über eine Leiter stürmten Rhiischnooge-Oberzunftmeister Tobias Anlicker und sein Seneschall Tobias Nafz ins Obergeschoss des Rathauses und entrissen dem Bürgermeister den Stadtschlüssel.

Noch vor 19.11 Uhr herrschte auf dem Rathausplatz eine gespenstige Stille. Der Wind piff um die Hausecken, einzelne Hemdglunkis querten den Platz in Richtung Aufstellungsraum für den Hemdglunkiumzug. Dann allerdings kündigten die Musiker der Orchestergemeinschaft Neuenburg-Zienken den Umzug an, gefolgt von den Hemdglunkis und dem Wagen mit dem Hisgir, der traditionsgemäß immer wieder aus seinem Bett auf und ab sprang, sobald er das Hisgir-Lied hörte, das vom Männergesangsverein inbrünstig gesungen wurde. Dem Hisgir folgten Hunderte von Hemdglunkis in ihren weißen Klamotten und Laternen tragend. Eingereicht haben sich die Burghexen, die einen stattlichen Narrenbaum mit sich führten.

Beim Eintreffen vor dem Rathaus ein ungewohntes Bild: Es war im Rathaus zappenduster. Anfangs kein Bürgermeister weit und breit, kein Bediensteter, der den Narren die Türen oder wenigstens die Fenster hätten öffnen können. Und so skandierten die Narren, allen zuvorderst der Oberzunftmeister, sein Seneschall und ein Fahnenträger, laute Rufe, der Bürgermeister möge sich am Fenster zeigen. Dann kam endlich Leben in die Szenerie. Doch ganz kampflös wollte Jens Fondy-Langela seine Macht und vor allen Dingen den Stadtschlüssel nicht an die Narrenschar übergeben, denn: „Es gibt bei uns doch nichts mehr zu holen, wir sind pleite“, machte der Bürgermeister deutlich. Das schreckte allerdings Oberzunftmeister Anlicker und seine Mannen respektive Frauen nicht ab, das Bürgermeisterzimmer im ersten Obergeschoss über eine Leiter zu entern und dem Burgi den Schlüssel zu entreißen. In ihrer Verkündigung wünschten Oberzunftmeister und Seneschall den Narren eine glückselige Fasnacht, forderten zu guter Stimmung, einem friedlichen Verlauf und viel Spaß auf.

Dann traten die Burghexen in Aktion. Im Schein einiger Pyro-Fackeln stemmten sie den Narrenbaum in die Höhe und ließen ihn in die vorgesehene Verankerung gleiten – natürlich erneut ohne Zwischenfälle, dafür ganz souverän. Anschließend ging das Narrentreiben der Hemdglunkis erst auf dem Rathausplatz und später bei der großen Hemdglunkiparty im Stadthaus weiter.

Fotos: Volker Münch



Hemdglunkiumzug



Der Hisgir, der traditionsgemäß immer wieder aus seinem Bett auf und ab sprang, sobald er das Hisgir-Lied hörte



Die Burghexen stellten den Narrenbaum



Rathausstürmung mit Oberzunftmeister Anlicker am Mikrophon, Bürgermeister Jens Fondy-Langela am Rathausfenster

Seniorenfasnacht im Stadthaus begeisterte mit buntem Programm

NEUENBURG AM RHEIN (fl) Die Seniorenfasnacht im Stadthaus von Neuenburg am Rhein war auch in diesem Jahr ein spektakuläres Event. Einen Nachmittag lang gab es ein begeisterndes Programm, das nicht nur die zahlreichen Senioren, sondern Närinnen und Narren aller Altersstufen in beste Laune versetzte. Über dem Bühnenbild mit den bekannten Neuenburger Wahrzeichen, dem Narrenbrunnen, dem Rathaus, der Liebfrauenkirche und dem Heiligen Nepomuk, stand groß das Motto: „D' Zite sind duschter, sage d' Lit, aber d' Fasnacht isch heiter, drum mache alli mit.“

Schon der Einzug vieler Vertreter Neuenburger Narrenzünfte war ein mitreißendes Ereignis. Die Garde, die Hästräger und die traditionellen Masken mit ihren kunstvoll gefertigten Hexen- und Tierfratzen versammelten sich auf der Bühne und boten ein farbenfrohes, fröhliches Bild. Oberrärrin Frau Frosch begrüßte das närrische Publikum mit dem Schlachtruf der Neuenburger Narren: „Schnoog Schnoog, quak quak“, und die Gäste wiederholten den Ruf unisono. Bürgermeister Jens Fondy-Langela, kostümiert wie es sich für das Stadtoberhaupt einer Fasnachts-hochburg wie Neuenburg am Rhein gehört, stimmte bei seiner herzlichen Begrüßung ebenfalls in den traditionellen Narrenruf ein. Es sei ihm eine „Freude und eine Ehre“, so der Bürgermeister, hier mit dabei zu sein. Denn „Freude sei wirklich nötig in diesen Zeiten“. Fondy-Langela dankte allen Helfern, die diesen Fasnachtsnachmittag möglich machten.

Getreu dem Motto „Gesagt, getan“ versetzte Moderatorin Sybille Scheidt-Hollenweger die Gäste mit dem mitreißenden Gute-Laune-Song in noch ausgelassener Stimmung, wenn das überhaupt möglich war. Auch wer mit dem Rollator gekommen war, machte mit bei dieser „Oben, unten, vorne und hinten gute Laune“-Aktion. Dann boten die Tanz-Garden der Narrenzunft Rhiischnooge ihre umwerfende Performance dar. Zuerst zeigte die „Kleine Garde“, wundervoll anzusehen in ihren hübschen blau-weißen Uniformen, eine Darbietung, welche die Herzen der Zuschauer höherschlagen ließ. Großartig, wie perfekt die kleinen Tanztalente ihre Show abzogen. Die „Große Garde“ im gelb-schwarzen Habit setzte bei ihrem rasanten Bühnentanz noch eins drauf. Was da gezeigt wurde, war wirklich schon hohe Kunst. Spagate, kühne Sprünge und andere tolle Einlagen machten klar, dass dahinter eine sorgfältige Einstudierung steckte. Die Zuschauer klatschen lange und anhaltend. Beide Garden gaben daher noch eine fulminante Zugabe.

Dass auch alte Knacker an einer Schlittenfahrt noch ihre Freude haben, darüber wusste Sabine Kutscher in herrlichen Knüttelversen einiges zu berichten. Und wie wild es bei einer Putzor-



Büttenrede von Bürgermeister
Jens Fondy-Langela
Foto: Bianca Flier

gie zugehen kann, das demonstrierten die „Wischmöppe“ der Zigeunerclique in ihren Kittelschürzen mit Besen, Mopp und Staubwedel voller Schwung.

Beim Märchenrätsel von Sybille Scheidt-Hollenweger war wieder das Publikum gefragt. Es erwies sich, dass unter den Gästen viele beschlagene Märchenkenner waren. Ob „Rotkäppchen“, „Aschenputtel“ oder „Hans im Glück“ – die Lösungen kamen wie aus der Pistole geschossen. Danach gab es für den ganzen Saal eine gemütliche Schunkelrunde.

Das Drei-Mann-Kapelle „Markgräfler Spätlese“ mit Erwin Bornemann an der Trompete erfreute die Besucher nicht nur mit zahlreichen musikalischen Intermezzi. Mit dem lustigen Liedchen „Wasser ist zum Waschen da“ spielte das Trio in gelungener



Die alemannischen Liedermacher Karl
David und Martin Lutz
Foto: Bianca Flier



Die Musikergruppe „Markgräfler
Spätlese“
Foto: Bianca Flier





Foto: Stadt Neuenburg am Rhein

Weise darauf an, dass für die Senioren aus Grißheim, Zienken und Steinenstadt an diesem Nachmittag ein Busservice zur Verfügung stand. Daher konnten sie getrost den Genuss geistiger Getränke dem Wasser vorziehen.

Ein Highlight der Seniorenfasnacht war die zünftige Büttensrede von Bürgermeister Jens Fondy-Langela als St. Nepomuk. In geharnischten Versen erinnerte der Brückenheilige Neuenburgs Bürgerschaft an seinen unermüdlichen Einsatz zum Schutz der Stadt. Dass das Nepomuk-Fest aus Gründen des Brandschutzes aus der Innenstadt verbannt worden war, wurmte der Namensgeber dieser beliebten Traditionsveranstaltung natürlich, aber er fand auch lobende Worte für die Bemühungen der Stadtverwaltung und der Vereine beim Finden einer Lösung. Natürlich durften freundschaftliche Sticheleien gegen die Nachbarstadt Müllheim in der Ansprache des Heiligen nicht fehlen. Ob die Müllheimer allerdings über das „bestechende Tigermückengeschenk“ erfreut sein werden, darf bezweifelt werden. Und auch der Vorschlag, Müllheim könne gerne ein Ortsteil von Neuenburg am Rhein werden, dürfte in der Stadt der Mühlen auf wenig Gegenliebe stoßen. Die Neuenburger waren natürlich begeistert und reagierten mit anhaltendem Applaus und einem lautstarken „Schnoog, Schnoog, quak quak“.

Die renommierten alemannischen Liedermacher Karl David und Martin Lutz trafen mit ihren Beiträgen mitten in die Herzen des Neuenburger Publikums. Und auch Neubürger, die der alemannischen Sprache nicht mächtig sind, hatten ihre Freude am musikalischen Genie der beiden Vollblutmusiker und ihren hintergründigen Songs.

Frau Frosch alias Daniela Saurer sprach anrührende Abschieds- und Dankesworte. Esther Hagenow von der Stadtverwaltung überreichte Frau Frosch und Moderatorin Sybille Scheidt-Hollenweger Blumenpräsente als sichtbaren Dank der Stadt für das überaus große Engagement dieser großartigen Seniorenfasnacht.

Aus dem Gemeinderat...

Sanierungsbedürftige Sporthalle I – Bewerbung auf Förderprogramm

Neuenburg am Rhein (mps). Die älteste Sporthalle Neuenburgs, die Sporthalle I, sollte in einigen Bereichen saniert werden. Die Sporthalle I wurde im Jahr 1969 errichtet. Die Halle verfügt über eine Tribüne, Schulsport, Ligaspiele und andere Veranstaltungen finden darin statt. Aufgrund Prüfungen und aktuellen Anforderungen sind Mängel festgestellt worden, die in Zukunft beseitigt werden müssten. Notwendig ist eine energetische Sanierung der Gebäudehülle und die der technischen Gebäudeausrüstung wie Lüftung und Beleuchtung.

Seit dem Bau im Jahr 1969 ist das Dach (2007), die Duschen und Eingangstüren (2017) saniert worden.

Die Stadt Neuenburg am Rhein will sich für das Bundesförderprogramm „Sanierung kommunaler Sportstätten“ bewerben. Die Kommune kann Zuschüsse in Höhe von 45 Prozent der förderfähigen Kosten erhalten, damit würde der Eigenanteil der Stadt bei 55 Prozent liegen. Das Bundesprogramm hat mehrere Haken, die zu einer Diskussion im Gemeinderat führten. Zum einen würde das Förderprogramm vermutlich stark überzeichnet, nachdem das Volumen des Programms bisher auf 330 Millionen Euro für das ganze Bundesgebiet gedeckelt ist. Zum anderen musste die Bewerbung im Januar gestellt werden, um überhaupt den Antrag für dieses Bundesförderprogramm stellen zu können. Das Förderantragsverfahren findet in zwei Phasen statt. In ersten Phase der Bewerbung um den Bundeszuschuss wurde eine Skizze und Erläuterungen eingereicht. Eine konkrete Planung als auch die Höhe des Investitionsvolumens, nachdem sich dann die Zuschusshöhe errechnen lässt, muss nach der Zulassung für die zweite Phase des Bewerbungsprocedures vorgelegt werden.

Die Stadt Neuenburg am Rhein rechnet mit der Entscheidung, ob die Neuenburger Sporthalle die Zulassung für die zweite Phase für das Bundesprogramm erhalten wird, im Laufe des Frühjahrs.



Kommunale Wärmeplanung Neuenburg am Rhein

Mit Gemeinderatsbeschluss vom 17. November 2025 geht die Stadt Neuenburg am Rhein die kommunale Wärmeplanung aktiv an. Für die Durchführung dieser komplexen Aufgabe hat die Kommune die Badenova Netze GmbH beauftragt.

Die kommunale Wärmeplanung ist eine strategische Planungsgrundlage für die Wärmewende in Neuenburg am Rhein. Ziel ist die Ausarbeitung einer Strategie für einen klimaneutralen Gebäudebestand bis zum Jahr 2040, wie es das Klimaschutz- und Klimawandelanpassungsgesetz Baden-Württemberg vorsieht. Innerhalb der Projektlaufzeit von rund einem Jahr werden dabei die wesentlichen Stellschrauben für die zukünftige Wärmeversorgung untersucht. Der Fokus liegt zum einen auf der Frage, wie der Wärmebedarf der Gebäude reduziert werden kann und zum anderen, wie der verbleibende Wärmebedarf auf klimaneutrale Weise gedeckt werden kann.

Der Prozess der kommunalen Wärmeplanung soll darlegen, wie sich die Energiepotenziale und der Energiebedarf systematisch in Einklang bringen lassen. Diese Strategiefindung findet in fünf wesentlichen Schritten statt. Zunächst wird eine **Eignungsprüfung** durchgeführt, in der anhand mehrerer Kriterien geprüft und entschieden wird, ob eine verkürzte Wärmeplanung vorgenommen wird. Im nächsten Schritt beginnt die kommunale Wärmeplanung mit einer **Bestands-** und einer **Potenzialanalyse** zu Wärme, Effizienz und Infrastruktur der Stadt. Aufbauend darauf wird im **Zielszenario** erarbeitet, wie ein klimaneutraler

Gebäudebestand bis zum Jahr 2040 erreicht werden kann. Im fünften Schritt werden Maßnahmen zur Erreichung des Zielbilds formuliert und in einer **Umsetzungsstrategie** verankert.

Begleitet werden diese Schritte durch ein **Beteiligungs- und Kommunikationskonzept**, um alle relevanten Akteure vor Ort sowie Bürgerinnen und Bürger in Neuenburg am Rhein zu informieren und zu beteiligen.

Weitere allgemeine Informationen zu den Inhalten der kommunalen Wärmeplanung werden vom Kompetenzzentrum Kommunale Wärmewende (KWW) bereitgestellt.

Mit der Erstellung einer kommunalen Wärmeplanung kommen Kommunen ihrer im WPG formulierten Pflicht nach und leisten gleichzeitig einen wichtigen Beitrag zur lokalen Wärmewende.

Weitere Informationen aus dem laufenden Prozess:

Die Stadt Neuenburg am Rhein hat offiziell mit der kommunalen Wärmeplanung gestartet und gemäß § 27 Klimaschutz- und Klimawandelanpassungsgesetz Baden-Württemberg öffentlich bekannt gemacht:

www.neuenburg.de/oeffentlichebekanntmachung

Kommunale Wärmeplanung

Ablauf & Ergebnisse der Wärmeplanung

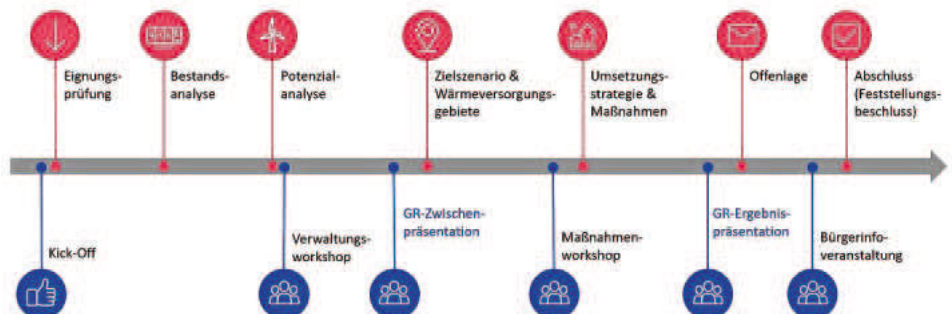
Badenova
Netze



Kommunale Wärmeplanung

Arbeitspakete & Beteiligungsprozess

Badenova
Netze



Unternehmen für die Job- und Ausbildungsmesse in Neuenburg am Rhein gesucht!

Am **Dienstag, dem 5. Mai 2026**, von **9.00 bis 13.00 Uhr** veranstaltet die Stadt Neuenburg am Rhein in Kooperation mit dem Jobcenter Breisgau-Hochschwarzwald und der Agentur für Arbeit Müllheim zum dritten Mal **eine Jobbörse**. In diesem Jahr wird die Veranstaltung erstmals in einem erweiterten Konzept als Job- und Ausbildungsmesse im Stadthaus in Neuenburg am Rhein durchgeführt.

Hierzu laden wir Sie herzlich ein, kostenfrei als Aussteller teilzunehmen.

Ziel der Veranstaltung ist es, Unternehmen eine Plattform zu bieten, um direkt mit qualifizierten Fachkräften, Hilfskräften, Arbeitssuchenden und potenziellen Auszubildenden in Kontakt zu treten.

Ihre Vorteile als Aussteller:

- **Direkter Kontakt:** Präsentieren Sie Ihr Unternehmen und Ihre offenen Stellenangebote einem breiten Publikum.
- **Fachkräfte finden:** Treffen Sie motivierte Kandidatinnen und Kandidaten aus verschiedenen Branchen.
- **Netzwerken:** Tauschen Sie sich mit anderen regionalen Unternehmen und Institutionen aus.

Wenn Sie sich als Firma beteiligen möchten, kontaktieren Sie bitte bis zum **18. März 2026** Frau Stefanie Fliegauf per E-Mail an stefanie.fliegauf@neuenburg.de oder telefonisch unter +49 (0) 76 31 - 791-102.

Städtepartnerschaft
Neuenburg am Rhein

Job- und Ausbildungsmesse

Dein Talent. Deine Chance. Deine Zukunft.



5. Mai 2026
9.00 - 13.00 Uhr

**Stadthaus
Neuenburg
am Rhein**

In Zusammenarbeit mit



 **Bundesagentur für Arbeit**
Agentur für Arbeit Müllheim
bringt weiter.

www.neuenburg.de

Beschwerden über Hundekot

Nachdem die Beschwerden bezüglich Hundekot immer häufiger werden, weist die Stadtverwaltung auf nachfolgende Vorschrift der Polizeiverordnung der Stadt Neuenburg am Rhein bezüglich der Verunreinigung durch Hunde hin.

Der Halter oder Führer eines Hundes hat dafür zu sorgen, dass dieser seine Notdurft nicht auf Gehwegen, in Grün- und Erholungsanlagen, auf Kinder-, Sport- und Bolzplätzen oder auf landwirtschaftlich genutzten Wiesen verrichtet. Dennoch dort abgelegter Hundekot ist von der verantwortlichen Person unverzüglich und ordnungsgemäß zu beseitigen. Tiere sind so zu halten, dass durch Geruch mehr als den Umständen nach unvermeidbar belästigt wird.

Wer vorsätzlich oder fahrlässig dagegen handelt begeht eine Ordnungswidrigkeit, die mit einer Geldbuße geahndet werden kann.

Bürger, die ein solches Fehlverhalten feststellen, können bei der Stadtverwaltung Neuenburg am Rhein gegen den Halter oder Führer des Hundes Anzeige erstatten. **Diese muss zwingend schriftlich erfolgen.** Dabei werden auf jeden Fall der Name und die Anschrift des Anzeigenden, der Name des Hundehalters oder -führers und - sofern bekannt dessen Anschrift, das Datum, die Uhrzeit, die Ortsangabe und eventuell weitere sachdienliche Hinweise zu dem Sachverhalt benötigt. Das entsprechende Formular finden Sie unter www.neuenburg.de/ebuergerservice.

„Neuenburg macht r(h)ein!“

Stadtputz-Aktion im gesamten Stadtgebiet am Samstag, 21. März 2026

Ein sauberes, gepflegtes und lebenswertes Umfeld liegt uns allen am Herzen. Wenn der Frühling vor der Tür steht, ist deshalb genau der richtige Zeitpunkt gekommen, gemeinsam anzupacken und unsere Stadt zum Strahlen zu bringen. Machen Sie mit bei der großen Stadtputz-Aktion „**Neuenburg macht r(h)ein!**“ und werden Sie selbst ein echter „R(h)einer“!

Schon seit vielen Jahren engagieren sich Bürgerinnen und Bürger in Neuenburg am Rhein sowie in den Ortsteilen Grißheim, Steinstadt und Zienken bei den traditionellen Frühjahrsputzaktionen. Das Ergebnis kann sich sehen lassen: ein sauberes Wohnumfeld, über das sich die gesamte Einwohnerschaft freut – und ein starkes Gemeinschaftsgefühl, das verbindet.

Am **Samstag, 21.03.2026**, findet von **9.30 bis 12.00 Uhr** wieder die große Stadtputz-Aktion im Kernort Neuenburg am Rhein sowie in allen Ortsteilen statt. Alle Einwohnerinnen und Einwohner sind herzlich eingeladen, sich aktiv zu beteiligen.

Organisation Kernstadt Neuenburg am Rhein

Um die Aktion bestmöglich zu organisieren, wird der Kernort in verschiedene Putz-Quartiere eingeteilt. Eine **vorherige Anmel-**

dung für die Kernstadt ist bis spätestens 09.03.2026 zwingend erforderlich – per E-Mail an ordnungsamt@neuenburg.de oder unter der Telefonnummer 07631 / 791-106 (Betreff: **Stadtputzaktion Kernstadt**).

Bitte geben Sie bei der Anmeldung an:

- Anzahl der teilnehmenden Personen
- E-Mail-Adresse und Telefonnummer
- benötigte Handschuhgröße (XL, L, M, S, XS, Kinderhandschuhe)

oder benutzen Sie den beigefügten Anmeldebogen.

Nur so können die Putz-Quartiere sinnvoll eingeteilt und im Anschluss eine kleine Stärkung für alle Helferinnen und Helfer der Kernstadt vorbereitet werden.

Die Ausgabe von Handschuhen, Müllsäcken sowie der Plan des zugeteilten Putz-Quartiers erfolgt am **Mittwoch, 18.03.2026**, im Rathaus, Zimmer 121, in der Zeit von **8.30 bis 12.00 Uhr** sowie **14.00 bis 18.00 Uhr**.

Als Dankeschön wartet am Aktionstag ab **12.00 Uhr** eine gemeinsame **Stärkung im Betriebshof der Stadt Neuenburg am Rhein**, Westtangente 1.

Bei der Putzaktion in den Ortsteilen mit anschließender Helferbewirtung bleibt es bei der bewährten Organisation:

- **Grißheim**
Treffpunkt: **9.30 Uhr am Sportplatz, Fritz-Meier-Weg**
Informationen: Ortsvorsteher **Christoph Hanisch**, christoph.hanisch@neuenburg.de
- **Steinstadt**
Treffpunkt: **9.30 Uhr auf dem Parkplatz der Baselstabhalle**
Informationen: Ortsvorsteherin **Beate Spingler**, beate.spingler@neuenburg.de
- **Zienken**
Treffpunkt: **9.30 Uhr an der Dorfgemeinschaftshalle**
Ansprechpartner: **Heinz Paffke**,
E-Mail: gabidueball@gmx.de
Telefon: 0176 64 040 353 oder 07631 / 93 80 671

Bitte geben Sie auch in den Ortsteilen bei der Anmeldung die Anzahl der Teilnehmenden sowie die benötigten Handschuhgrößen (XL, L, M, S, XS, Kinder) an.

Die Bereiche Schulzentrum und Kreisgymnasium werden bereits am **Freitag, 20.03.2026**, im Rahmen einer großen Schüleraktion gereinigt.

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Stadtverwaltung Neuenburg am Rhein, **Frau Brigitte Weniger**, Telefon **07631 / 791-106**.

Machen Sie mit, packen Sie an und helfen Sie mit, Neuenburg und seine Ortsteile fit für den Frühling zu machen. Gemeinsam macht Aufräumen einfach mehr Spaß.





Anmeldung für Stadtputzaktion (Kernstadt) am 21.03.2026

Rückgabe bis spätestens 09.03.2026 an ordnungsamt@neuenburg.de

Name / Verein:

E-Mailadresse:
-Pflichtfeld-

Telefonnummer:
-Pflichtfeld-

gewünschtes Gebiet:

Anzahl der Teilnehmer:

Handschuhe:

Größe:	Anzahl (Paar)
10/XL	
9/L	
8/M	
7/S	
6/XS	
Kinderhandschuhe	

Müllsäcke 1 Rolle/25 Säcke

Anzahl der Rollen:

Anzahl der Einzelsäcke:



Die Stadt Neuenburg am Rhein sucht für **das Hallen- und das Sport- und Freizeitbad** zum nächstmöglichen Zeitpunkt

einen Fachangestellten für Bäderbetriebe (m/w/d)

oder einen DLRG-Rettungsschwimmer Abzeichen Silber (m/w/d) (100%)

Ihre Aufgabenschwerpunkte:

- Organisieren und Beaufsichtigen des Badebetriebes
- Besucherbetreuung
- Sicherstellung der Betriebsbereitschaft des Bades
- Beaufsichtigung des Kassensystems – Einlass Besucher*innen
- Unterstützung bei der Pflege und Instandhaltung der technischen Anlagen und Grünanlagen

Unsere Erwartungen:

- erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung oder das DLRG-Rettungsschwimmabzeichen in Silber
- eine aktuelle Erste-Hilfe-Ausbildung
- körperliche Fitness
- handwerkliches Geschick sowie technisches Verständnis
- Zuverlässigkeit, Kommunikationsfähigkeit, bürgerfreundliches und sicheres Auftreten
- die Bereitschaft zum flexiblen Arbeitseinsatz
- Bereitschaft zur Teilnahme an Fort- und Weiterbildungen

Wir bieten:

- eine unbefristete Stelle und eine attraktive Vergütung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) mit Jahressonderzahlungen
- ein interessantes und anspruchsvolles Aufgabengebiet
- ein freundliches und aufgeschlossenes Team
- eine umfassende Einarbeitung
- gezielte Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- eine betriebliche Altersvorsorge und Zuschuss zu vermögenswirksamen Leistungen
- das betriebliche Gesundheitsprogramm Hansefit – vergünstigter, teilweise kostenloser Eintritt in Bädern, Thermen, Fitness-Studios u. ä.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich bitte schriftlich **bis zum 01.03.2026** mit Ihren vollständigen Bewerbungsunterlagen bei der Stadt Neuenburg am Rhein, Personalabteilung, Frau Simone Selz, Rathausplatz 5, 79395 Neuenburg am Rhein oder per E-Mail an bewerbung@neuenburg.de. Für fachliche Auskünfte stehen Ihnen die Mitarbeiter der Bäder (Telefon: 07631 – 700-150, E-Mail: baeder@neuenburg.de) gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

www.neuenburg.de

Die Stadt Neuenburg am Rhein sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

- **eine pädagogische Fachkraft (m/w/d) (100%)** – für das Kinder- und Familienzentrum „Kieselsteine“ in Steinenstadt
- **eine pädagogische Fachkraft (m/w/d) (100%)** – für die Kinderkrippe „Goldstücke“
- **eine pädagogische Fachkraft (m/w/d) (100%)** – für den Kindergarten „Rheinhüpfer“ Grißheim

Die ausführlichen Stellenanzeigen finden Sie auf unserer Homepage unter www.neuenburg.de. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!



www.neuenburg.de



Schule fertig, und jetzt?

Bundesfreiwilligendienst in unseren Kitas!

Ausprobieren, Orientierung gewinnen,
Erfahrungen sammeln, eigenes Geld verdienen

www.neuenburg.de/stellenangebote





Plan?! Los!

Bundesfreiwilligendienst in unseren Schulen!

Ausprobieren, Orientierung gewinnen,
Erfahrungen sammeln, eigenes Geld verdienen

www.neuenburg.de/stellenangebote

VERKEHR/ MOBILITÄT AKTUELL

Kommunale Geschwindigkeitsmessungen durch die Stadt Neuenburg am Rhein - Messanhänger

Datum:	21.01.2026 – 27.01.2026
Zul. Höchstgeschwindigkeit:	50 km/h
Messpunkt:	Otto-Hahn-Straße
Gemessene Fahrzeuge:	613
Beanstandungen:	2
Höchstgeschwindigkeit:	63 km/h

Baubedingte Fahrplanänderungen DB

Zeitraum: Montag, 16. Februar 2026, 21.50 Uhr bis Montag, 23. Februar 2026, 01.00 Uhr

Zugausfälle und Ersatzverkehr mit Bussen:

- An Tagesrandlagen entfallen im gesamten Zeitraum vereinzelt Züge der Linien RE 7 und RB 27
- Am 21. + 22. Februar entfallen jeweils ganztägig alle Züge der Linie RE 7

Zeitraum: Montag, 23. Februar 2026, 20.30 Uhr bis Montag, 02. März 2026, 05.00 Uhr (Jeweils 20.30 Uhr bis 05.00 Uhr)

Zugausfälle und Ersatzverkehr mit Bussen:

- In den Nächten vom 23./24. Februar sowie 01./03. März entfallen zwischen Freiburg (Breisgau) Hbf und Efringen-Kirchen einzelne Züge der Linien RE 7 und RB 27.
- Im Abschnitt zwischen Efringen-Kirchen und Basel Bad Bf entfallen hingegen in allen Nächten einzelne Züge der Linien RE 7 und RB 27.

Betroffene Linien:

- RE 7 (Karlsruhe – Basel)
- RB 27 (Freiburg (Breisgau) / Müllheim i. M. – Basel Bad Bf / Neuenburg (Baden))

Bitte beachten Sie die vom Zugverkehr abweichenden Fahrzeiten der Busse.

Die Mitnahme von Fahrrädern ist in den Bussen aus Platz- und Sicherheitsgründen nicht möglich.

Um keine kurzfristigen Änderungen zu verpassen, informieren Sie sich bitte unmittelbar vor Fahrtantritt in den digitalen Reiseauskunftsmedien unter bahn.de oder in der App DB Navigator. Hier erhalten Sie über die Auswahl des jeweiligen Bahnhofs wichtige Informationen für Ihre Reise. Bitte beachten Sie, dass die Haltestellen des Ersatzverkehrs nicht immer direkt an den jeweiligen Bahnhöfen liegen.

SOZIALES



Teilhabeberatung in Neuenburg am Rhein

Die EUTB der PRO RETINA Deutschland e.V. gibt auf der Seite <https://www.teilhabeberatung.de/beratung/eutb-pro-retina-breisgau-hochschwarzwald> die aktuellen Termine zur **Teilhabeberatung in Neuenburg am Rhein** bekannt.

Wen wir beraten: Menschen mit geistigen, psychischen und körperlichen Behinderungen, Menschen, die von einer Behinderung bedroht sind, chronisch Kranke und Angehörige.

Wir informieren, unterstützen und beraten in allen Fragen der Rehabilitation und Teilhabe.

Rechtliche Beratung und Begleitung im Widerspruchs- und Klageverfahren werden nicht angeboten. Die EUTB berät kostenlos. Im Vorfeld der Beantragung von Leistungen und ergänzend zu Beratungen anderer Stellen. Unabhängig von Trägern, die Leistungen bezahlen oder erbringen - ganz nach den individuellen Bedürfnissen der Ratsuchenden.

Dies sind unsere Kontaktdaten:

EUTB der PRO RETINA Deutschland e.V. / Breisgau Hochschwarzwald

Lindenring 34

79189 Bad Krozingen

07633-4064666

E-Mail: breisgau-hochschwarzwald.eutb@pro-retina.de



IST IHRE HAUSNUMMER GUT ERKENNBAR?

Im Notfall kann diese entscheidend für rasche Hilfe durch den Arzt oder den Rettungsdienst sein!

ORTSTEILE



Die Ortsverwaltung lädt ein zum Fackelumzug

21. Februar, ab 18.30 Uhr.
Treffpunkt: 18.00 Uhr,
Ecke Oeleweg /An d. Riese
 (Die Fackeln spendet die Ortsverwaltung)



Es wird darauf hingewiesen, dass die Ortsverwaltung, keine Haftung für etwaige Schäden an Kleidung oder sonstigem übernimmt.

Die Ortsverwaltung Grißheim lädt zum Fackelumzug ein!

Im Schin vu de Fackle ziehe mir zämme zum Fasnetfiir,
 Do muesch hi, es isch au gar net diir.

Fackle kriegsch un seckel'sch eifach mit,
 am Fasnetfiir achu, des wird de hit.

Es läbt de Bruch un d'Fasnet isch umme,
 s'goht dagege un s'nächtsmol chasch widda chumme.

Ortvorsteher
 Christoph Hanisch

STADTBIBLIOTHEK

Kamishibai in der Stadtbibliothek

Immer am 4. Freitagnachmittag im Monat wird in der Stadtbibliothek ein Kamishibai-Theater geboten. Kamishibai ist eine bildgestützte Form des Erzählens, die ihren Ursprung in Japan hat.

Am **27. Februar 2026** von **16.00 bis ca. 16.30 Uhr** wird „Die Schöne und das Biest“ erzählt, die Geschichte des schönen Mädchens Belle, das bei einem furchteinflößenden Biest leben muss, um so ihren Vater zu befreien. Sie lernt aber, hinter die hässliche Fassade des Biests zu blicken und kann so einen alten Fluch brechen, der auf dem Biest und seinem Schloss liegt. Die Handlung ist ein Märchen über Mut, Freundschaft und die Kraft der Liebe.

Für Kinder ab 5 Jahren. Der Eintritt ist kostenlos.

Weitere Informationen bei:

Stadtbibliothek Neuenburg am Rhein

Bildungshaus Bonifacius Amerbach
 Am Stadtgraben 1
 79395 Neuenburg am Rhein
 Tel. +49 (0) 76 31 – 73 747
 stadtbibliothek@neuenburg.de



© Don Bosco Medien GmbH

WOCHENMARKT

Das besondere Marktangebot und die Empfehlung für Samstag

Wurzelbrot hell und Bergwurzelbrot dunkel, 400 g: 2,60 €

Metzgerei Martin Widmann

Zarte Rinderhüfte

Gärtnerei Josef Kirner

Salate von der Insel Reichenau

Schmidts Bauernladen

Heublumenkäse, Boxhornkleekeäse, Feta-Frischkäse und Dinkelbrot

Olivenwelt

Frisches Baguette und Pain au chocolat aus Frankreich, Käse, Oliven und Antipasti

Hupp Honigprodukte

Verschiedene Honige aus der Region und Nüsse in Honig

Neuenburger Wochenmarkt

Jeden **Mittwoch** und **Samstag** von **08.00 bis 12.00 Uhr auf dem Rathausplatz.**

Frische Produkte, regionale Spezialitäten und vieles mehr – die Marktbesucher freuen sich auf Ihren Besuch!



Veranstaltungskalender in und um Neuenburg am Rhein

Termine in Neuenburg am Rhein

Donnerstag, 19.02.2026, 15.00 - 16.45 Uhr
Treffpunkt Digital

Es werden zwei Sprechstunden angeboten (15.00 bis 15.45 Uhr und 16.00 bis 16.45 Uhr). Das Angebot ist kostenlos. Endgeräte bitte mitbringen.
Verbindliche Anmeldung über die Stadtbibliothek Neuenburg, Telefon 07631/73747 oder via E-Mail an stadtbibliothek@neuenburg.de.
Veranstaltungsort: Stadtbibliothek

Freitag, 20.02.2026, 19.30 Uhr
Kinofilm: Die Progressiven Nostalgiker

Eine humorvolle Zeitreise mit überraschenden Wendungen und witzigen Herausforderungen zwischen gestern und heute!
Veranstaltungsort: Kino im Stadthaus

Samstag, 21.02.2026, 18.00 Uhr

Fasnachtsfeuer Steinenstadt

Veranstalter: FC Steinenstadt Alte Herren
Veranstaltungsort: Schiibeplatz Steinenstadt

Samstag, 21.02.2026, 18.00 Uhr

Scheibenfeuer mit Fackellauf Grißheim

Veranstalter: Ortsverwaltung Grißheim, Grißheim aktiv e.V.
Veranstaltungsort: Fasnachtsfeuerplatz Grißheim

Sonntag, 22.02.2026, 15.00 Uhr

Familienführung mit Philomela von Neuenfels

Museumsbesuch und Stadtrundgang durch Neuenburg für Familien und Kinder
Anmeldung ist über das Online-Formular auf www.neuenburg-touristik.de/fuehrung-anmeldung möglich.
Veranstaltungsort: Museum für Stadtgeschichte, Franziskanerplatz 4

Sonntag, 22.02.2026, 18.00 Uhr

Schiibefür in Zienken

Veranstalter: Heidschnugge Zienken
Veranstaltungsort: Scheibenfeuerplatz hinter den Schrebergärten Zienken

Termine außerhalb

Freitag, 20.02.2026, 19.30 Uhr

Vortrag von Jonas Büchin: Die Deutschen und der Osten

Neben dem Baltikum wurde Russland, v.a. die Schwarzmeerregion, zur neuen Heimat deutscher Siedler. Manche deutschen Siedler stiegen in den örtlichen Adel auf und hinterließen prächtige Herrenhäuser. Im 19. Jhd. brach einer von ihnen auf in antarktische Gefilde, während ein anderer die deutsche Nachkriegszeit mit seinem Humor prägte – Heinz Erhardt.
Veranstaltungsort: Kath. Pfarrsaal, Schliengen

BILDUNGSCHAUS BONIFACIUS AMERBACH

Zähringerstadt
Neuenburg am Rhein

KULTURzeit

Lesen für Bier

Stefan Blust & Philipp Müller präsentieren den literarischen Spaß gepflegt-albern-witziger Abendunterhaltung

VVK in der Tourist-Information und VHS ab 02.03.26



Mittwoch
25.03.26
19.30 Uhr

Kino im
Stadthaus

Der Zugang zum Saal ist nicht barrierefrei.
Eintritt: 12,00 Euro, mit kleiner Bewirtung, Einlass 19.00 Uhr

www.neuenburg.de

MUSEUM FÜR STADTGESCHICHTE



Öffnungszeiten:

Sonntag 14.00 – 17.00 Uhr
Mittwoch 14.00 – 17.00 Uhr

Eintritt 2,00 € (Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre frei)

Stadtgeschichte auf 400 m²

Im Museum können Sie in die ungewöhnliche Geschichte von Neuenburg am Rhein eintauchen. Originale archäologische Funde und zahlreiche Urkunden, historische Karten und Gemälde dokumentieren auf sehr anschauliche Weise die rasche Entwicklung der Zähringerstadt zu einem lebendigen mittelalterlichen Zentrum. Die Exponate erzählen aber auch von den vielen Rückschlägen und Zerstörungen, welche die Stadt kriegsbedingt erleben musste.

Familienführung mit Philomela von Neuenfels

Museumsbesuch und Stadtrundgang durch Neuenburg am Rhein für Familien und Kinder

Als Bürgerin Philomela von Neuenfels bietet Angelika Lais am **Sonntag, den 22. Februar 2026** von **15.00 bis 16.00 Uhr** eine Führung für Familien und Kinder an. Sie nimmt die ganze Familie

mit auf einen Rundgang durch die außergewöhnliche Stadtgeschichte Neuenburgs und erzählt von besonderen Ereignissen in Neuenburg, aber auch vom ganz normalen Alltag in einer mittelalterlichen Stadt.

Treffpunkt: Museum für Stadtgeschichte, Franziskanerplatz 4
Die öffentliche Stadtführung ist kostenlos.
Um Anmeldung wird gebeten. Kurzsichtgeschlossene sind willkommen.
Die Führungen finden unabhängig von der Teilnehmerzahl statt.
Die Anmeldung ist über das Online-Formular auf www.neuenburg-touristik.de/fuehrung-anmeldung möglich.

Weitere Informationen bei:

Simone Kern

Leitung Museum für
Stadtgeschichte
Tel. +49 (0)7631 791-284
museum@neuenburg.de

Angelika Lais als Philomela von Neuenfels



ENDE DES AMTLICHEN TEILS

VOLKSHOCHSCHULE



Neue und aktuelle Angebote der VHS Neuenburg am Rhein

KINDER, JUGENDLICHE UND FAMILIE

Kindertanz

Ab 4 Jahren: ab Freitag, 17.04.2026, 15.00 bis 15.45 Uhr, 5 Termine, Stadthaus, UG, Bewegungsraum, Dozentin: Almut Küpper, Gebühr: 37,00 Euro, Kurs-Nr. 261-2075

Ab 7 Jahren: ab Freitag, 17.04.2026, 16.00 bis 17.00 Uhr, 5 Termine, Stadthaus, UG, Bewegungsraum, Dozentin: Almut Küpper, Gebühr: 37,00 Euro, Kurs-Nr. 261-2076

Dance Mix für Jugendliche

Ab Freitag, 17.04.2026, 17.00 bis 18.00 Uhr, 5 Termine, Stadthaus, UG, Bewegungsraum, Dozentin: Almut Küpper, Gebühr: 37,00 Euro, Kurs-Nr. 261-3035

Osterbäckerei für Kinder von 4 - 15 Jahren

Sonntag, 22.03.2026, 11.00 bis 15.00 Uhr, Bildungshaus Bonifacius Amerbach, UG, Kursraum, Dozentin: Queck, Romy, Gebühr: 25,00 Euro und 6,50 € für Lebensmittel, Kurs-Nr. 261-3059

Yoga-Kurse:

Eltern-Kind Yoga von 4 - 8 Jahren, ab Mittwoch, 04.03.2026, 15.45 bis 16.45 Uhr, 10 Termine Stadthaus, UG, Bewegungsraum, Dozentin: Romy Queck, Gebühr: 49,00 Euro. Kurs-Nr. 261-3003

ABC mit Namaste von 9 - 13 Jahren, ab Mittwoch, 04.03.2026, 16.45 bis 17.45 Uhr, 10 Termine, Stadthaus, UG, Bewegungsraum, Dozentin: Romy Queck, Gebühr: 49,00 Euro, Kurs-Nr. 261-3005

SPRACHEN

Französisch - Kursstufe A1 - Für Personen mit geringen Vorkenntnissen

Lehrbuch: Voyages Neu A 1 (ISBN 978-3-12-529412-7), ab Unité 10, Ernst Klett Verlag

Ab Mo., 02.03.2026, 17.45 bis 18.45 Uhr, 12 Termine, Bildungshaus Bonifacius Amerbach, UG, Kursraum, Dozentin: Haegy, Renée, Gebühr: 79,00 Euro, Kurs-Nr. 261-4044

English in the morning - Course level B1

Ab Donnerstag, 19.03.2026, 10.00 bis 11.30 Uhr, 5 Termine, Bildungshaus Bonifacius Amerbach, UG, Kursraum, Dozentin: Catherine Sommer, Gebühr: 58,00 Euro, Kurs-Nr. 261-4021

BEWEGUNG**Aquasmile Power**

Ab Mittwoch, 25.02.2026, 09.15 bis 10.00 Uhr, 5 Termine, Hallenbad, Dozentin: Mittermayer, Elke, Gebühr: 33,00 Euro, das Eintrittsgeld ist in der Kursgebühr nicht enthalten.

GESUNDHEIT**Vortrag Ayurveda & Widerstandskraft**

Vortrag, Dienstag, 03.03.2026, 19.00 bis 20.00 Uhr, Bildungshaus Bonifacius Amerbach, Stadtbibliothek, 1. OG, Dozentin: Tina Reiss, Gebühr: 10,00 Euro. Kurs-Nr. 261-3069

Erste-Hilfe am Kind

Samstag, 18.04.2026, 08.00 bis 12.00 Uhr, Kurs-Nr. 261-3060

Samstag, 18.04.2026, 13.00 bis 17.00 Uhr, Kurs-Nr. 261-3061

Dozentin: Pia Wachsmann, Bildungshaus Bonifacius Amerbach, UG, Kursraum, Gebühr: jeweils 29,00 Euro

KREATIVITÄT**Frühlingskranz Workshop - mit Isabelle Vomstein von "Schönes und Blumiges"**

Samstag, 07.03.2026, 10.00 bis 12.30 Uhr, Bildungshaus Bonifacius Amerbach, UG, Kreativraum, Dozentin: Isabelle Vomstein, Gebühr: 25,00 Euro und 15,00 bis 20,00 Euro für Material. Kurs-Nr. 261-2020

BERUF UND EDV**Einführung in die Welt der iPhones, iPads und Apple Watches**

Dienstag, 03.03.2026, 9.00 bis 12.00 Uhr, Bildungshaus Bonifacius Amerbach, UG, Kursraum 2, Dozent: Guido Schmidt, bitte mitbringen: eigenes iPhone, iPad und/oder Apple Watch mit ggf. aktiven Apple Account, Gebühr: 49,00 Euro, Kurs-Nr. 261-5000

RECHT**Vortrag Vereinsrecht**

Mittwoch, 04.03.2026, 19.00 bis 20.30 Uhr, Bildungshaus Bonifacius Amerbach, UG, Kursraum, Dozent: Jürgen Prill, Gebühr: 10,00 EUR. Kurs-Nr. 261-1065

Alle aktuellen und weitere Angebote der Volkshochschule Neuenburg am Rhein finden Sie auch unter www.vhs-neuenburg.de. Weitere Informationen bei:

Judith Furrer

Leitung Bildungshaus und Volkshochschule
Tel. +49 (0) 76 31 - 748-97 14
info@vhs-neuenburg.de



KINDERGARTEN & SCHULEN

Herzlichen Dank ans Dorfcafé Steinenstadt

Wir, die Betreuungskinder und die Betreuerinnen aus Steinenstadt, möchten hier gaaanz fest Danke an unser Dorfcafé sagen.

Wir wurden nämlich mit Sitzkissen und Spielsachen beschenkt, worüber wir uns riesig freuen und alles echt gut gebrauchen können. Es wird von uns schon seit einiger Zeit intensiv genutzt und wir passen prima darauf auf.

Versprochen!

**Die Schulkindbetreuung
Team Steinenstadt**



Deutsch-französischer Kindergarten Bierlehof

Fasnacht im dt./frz. Kindergarten Bierlehof

Auch im dt./frz. Kindergarten Bierlehof wurde in diesem Jahr wieder Fasnacht ganz groß gefeiert. 4 Tage hintereinander heißt es hier: Schnoog schnoog – quak quak! Die Gruppenräume verwandeln sich in dieser Zeit zu bunten Ateliers: Es wird geschminkt, gebastelt, getanzt und viel gelacht. Dank der Elternschaft gab es auch in diesem Jahr ein großes Fasnachtsbuffet, mit allem, was das Kinderherz begehrt. Ein großes Dankeschön geht auch an die Narren, die uns wieder so zahlreich besucht haben. Gemeinsam mit den Narren wurde im Bewegungsraum getanzt und gesungen. Ein anregendes Highlight in der Kindergartenzeit, über das die Kinder noch lange sprechen.



Freitag,
den 20. März
2026
von 15.00 Uhr –
17.00 Uhr

Tag der offenen Türe im dt./frz. Kindergarten Bierlehof

Wir laden Sie ganz herzlich zu unserem Tag der offenen Türe am
Freitag, den 20. März 2026 von 15.00 – 17.00 Uhr ein!

Unser Programm/unser Angebot:

- Infos über das zweisprachige Konzept „eine Person – eine Sprache“
- Einblick in die pädagogische Arbeit im Bierlehof
- Rundgänge im Haus und auf der Außenanlage möglich
- Infostände
- Austausch bei Kaffee und Kuchen

Wir haben Ihr Interesse geweckt?
– Dann kommen Sie gerne vorbei!

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Kindergarten Bierlehof-Team
unter der Leitung von Frau Vanessa Herzfeld



Dt./frz. Kindergarten Bierlehof

Freiburgerstraße 25 in 79395 Neuenburg am Rhein

dtfrkigabierlehof@neuenburg.de

07631/749296

Mathias-von-Neuenburg-Schule

Cool an Seilen schwingen, Bonbons herstellen, Popcorn essen und vieles mehr

Spannende Workshops und interessante Angebote beim Tag der offenen Tür an der Mathias-von-Neuenburg Schule

Am Tag der offenen Tür der Mathias-von-Neuenburg Schule am 6. Februar roch es verführerisch: in der Aula der Werkrealschule nach Popcorn, in der Aula der Realschule nach frisch gebackenen Keksen – für das kulinarische Wohl der Besucher war gut gesorgt, auch Früchtespieße und leckere Kuchen konnten probiert werden. Doch neben all den leckeren Versuchungen gab es für die Viertklässlerinnen und Viertklässler, die die neue weiterführende Schule an diesem Tag erkundeten, auch viele Mitmachangebote und Informationen. So konnten in den Fächern Physik und Chemie Pfefferminzplätzchen hergestellt und allerlei Versuche durchgeführt werden, in AES wurden Kekse gebacken, in Kunst Masken bemalt, in Französisch und Englisch Rätsel gelöst, in Technik gesägt und gehämmert und in der Sporthalle konnte man an Seilen schwingen, Tischtennis spielen und einen Geschicklichkeitsparcours durchlaufen. Neben all den Workshops erklärten Schülerinnen und Schüler der Klasse 7a der Werkre-

alschule den Viertklässlerinnen und Viertklässlern, was sie so alles an der Schule erleben: Exkursionen, die Fächer, die Aufgaben, den Trainingsraum und vieles mehr.

So durchliefen am Vormittag die Grundschülerinnen und Grundschüler insgesamt zwölf Stationen, sie wurden dabei von den Neunt- und Achtklässlern der Mathias-von-Neuenburg Schule geführt und erfuhren dadurch viele weitere Informationen aus erster Hand.

Auch am Nachmittag konnten sich Eltern, Kinder und Familienangehörige über die Schule und die beiden Schularten 'Realschule' und 'Werkrealschule' informieren, ein Angebot, das rege angenommen wurde.

(Text & Foto: C. Harter)



VEREINE

Bürgerverein Neuenburg am Rhein e.V.

Das Logo ist da – und der Bürgerverein startet mit ersten Projekten

Der Bürgerverein Neuenburg am Rhein hat in der vergangenen Woche einen wichtigen Meilenstein erreicht: Die Mitglieder stimmten über das zukünftige Logo des Vereins ab. Bei einer Wahlbeteiligung von 75% sprachen sich alle für das neue Logo aus. Damit ist der Weg frei für eine einheitliche und wiedererkennbare Darstellung des Vereins in der Öffentlichkeit.



Ein Logo, das Neuenburg repräsentiert

Das neue Logo symbolisiert die zentralen Werte des Bürgervereins. Im Mittelpunkt steht Neuenburg mit seinen Ortsteilen, das Kern des Engagements bildet. Das stilisierte „N“ als Neuenburger Haus steht im Grünen, nah am Rhein, und verweist auf ein lebendiges, solidarisches und nachhaltiges Miteinander von Jung und Alt. Gleichzeitig unterstreicht es den Einsatz des Vereins für Umwelt- und Klimaschutz auf lokaler Ebene.

Ergänzt wird das Hauptlogo durch drei kleinere Varianten, die je nach Projekt eingesetzt werden können:



Ein Baum für umweltbezogene Projekte, ein Herz für soziale Vorhaben und eine weitere Symbolik für themenspezifische Einsätze.

Erste Projekte gehen an den Start

Viele Neuenburgerinnen und Neuenburger haben sich bereits auf die auch in der Stadtzeitung vorgestellten Projekte gemeldet. Wir fangen nun mit der Planung und Organisation der ersten Angebote an:

- Sozialer Fahrdienst
- Nachbarschaftshilfe
- Bürgercafé
- Ehrenamtsbörse
- Schülerförderung

Alle Interessierten, die sich bereits gemeldet haben, werden in den kommenden Tagen angeschrieben und zu einem ersten Treffen eingeladen. Aber auch wer sich bislang noch entschieden hat, kann dies jederzeit tun und auch später noch einsteigen und bei „seinem“ Projekt mitmachen.

Wichtig ist uns aber auch: Auch wenn wir mit einigen Projekten bereits starten, sind die übrigen keinesfalls vergessen. Da

fehlt uns derzeit lediglich „Man- und Woman-Power“. Wer ein solches Projekt zum Beispiel als Projektleiter/in übernehmen möchte, soll sich bitte per E-Mail unter buegerverein.neuenburg@outlook.de melden.

Mitmachen ausdrücklich erwünscht

Wir vom Bürgerverein Neuenburg freuen uns sehr über die positive Resonanz in unserer Stadt! Wer Mitglied werden oder sich sonst in irgendeiner Form an der Arbeit beteiligen möchte, ist herzlich eingeladen, Kontakt aufzunehmen. Jede Unterstützung – ob groß oder klein – stärkt das gemeinsame Engagement für unsere Stadt, frei nach Erich Kästner:

Es gibt nichts Gutes, außer man tut es!

Frauen - Freizeit - Pur e. V.



Frauenfasnacht mit umwerfender 80er-Jahre-Show

NEUENBURG AM RHEIN (fl) Mit einem umwerfenden Programm begeisterte die 52. Frauenfasnacht das närrische Publikum in der „Krone“. Wie es Tradition ist, wurde die Show an zwei Abenden aufgeführt. Die erste Veranstaltung, bei der sogar das Fernsehen anwesend war und aufzeichnete, war für die Ladies reserviert. Am zweiten Abend waren auch die Herren der Schöpfung zugelassen. Die Organisatorinnen vom Verein Frauen-Freizeit-Pur hatten sich als Motto etwas ganz Besonderes einfallen lassen: „Zurück in die 80er“ – ein Slogan, der in fulminanter Weise mit Leben erfüllt wurde.

Schon lange vor Beginn waren alle Plätze in der Krone vom närrischen Publikum besetzt und die Stimmung war bombig. Auf die 80er-Jahre war auch die bunte Dekoraktion der Bühne und des Gastraums abgestimmt und viele Gäste zeigten sich in entsprechender, fantasievoller Kostümierung. Unter die Besucher hatte sich auch auffällig-unauffällig Bürgermeister Jens Fondy-Langel mit blonder Perücke gemischt.

Ein aufregendes Programm mit Witz, viel Musik und lustigen Aktionen erwartete die Gäste. Los ging es mit einer Aerobic-Mitmachaktion, bei der die Vorturnerinnen „Jane und Fonda“ die Gäste in gesunde Bewegung versetzten. Alle mussten aufstehen und mitmachen, da gab es kein Pardon! Dazu erklang anregende musikalische Unterstützung durch den unermüdlichen DJ „Di Che Rhii“, der auch während des Abends für die bekannten Fasnachtstusche sorgte.

Die Phobien-Selbsthilfegruppe strapazierte mit ihrem urkomischen Sketch die Lachmuskeln der Gäste. Diese wurden mit bisher noch völlig unbekannten Phobien und deren psychothera-

peutischer Bedeutung konfrontiert. Beim Auftritt des närrischen Frauenchors wurde erst einmal „wieder in die Hände gespuckt“, bevor die Damen mit einem Medley aus den 80er-Jahren das Publikum völlig aus dem Häuschen geraten ließ. Songs wie „Sternenhimmel“, „Skandal um Rosi“ oder „Über den Wolken“ waren lustig verwoben mit den nicht immer glücklichen Liebeseskapaden eines gewissen Alex.

BRAVO-Leser wurden durch den Sketch über den erotischen Kummerbriefkasten von Dr. Sommer an ihre Jugend erinnert, als der wöchentliche Kauf dieses Magazins ein heiliges Ritual für alle war, die über die Affären ihrer Stars auf dem Laufenden bleiben wollten. Die abwegigsten Fragen und Antworten zur Sexualehrklärung wurden da aus dem Archiv hervorgekramt. Ob das alles immer authentisch war, muss dahingestellt bleiben. Doch nicht nur Profanes, auch Kunst und Kultur kamen bei der Neuenburger Frauenfasnacht nicht zu kurz. Zwei Prima-Ballerinas des Neuenburger Bolschoi-Balletts versetzten mit ihrer kurzen, aber höchst eindrucksvollen Performance das Publikum in Erstaunen. Und da es auch an Fasnacht nicht ganz ohne Werbung geht, zauberte Sybille Scheidt-Hollenweger bekannte Reklameslogans aus den 80ern aus dem Hut, wobei die Gäste lautstark die Namen der beworbenen Produkte mitraten mussten. Und sogar die Mainzelmännchen wurden dabei immer wieder eingeblendet.

Nach der Pause hielt der Frauenchor die närrischen Gäste mit einer aufregenden Lieder-Battle auf Trab. Dabei wurden nicht nur die Stimmbänder, sondern auch das Zwerchfell schwer in Mitleidenschaft gezogen. Danach konnte man sich wieder zurücklehnen und dem recht anzüglichen Geplauder der Passagiere und der Crew der „Rhein-Air“-Fluggesellschaft lauschen. Wer dieses Unternehmen noch nicht kennt: Seine Regionalflüge heben in Neuenburg ab und machen für die Reisenden schwungvolle Landungen bei den Wochenmärkten in Grißheim und auf speziellen Wunsch sogar im provinziellen Müllheim. Was da alles zu geratscht und geklatscht wurde, darüber will die

Berichterstattung aus Gründen der Sittlichkeit lieber den Mantel des Schweigens breiten.

Nach dem „Hand-Dance“ mit „ganz viel Herz“ begeisterte der Chor das Publikum mit einem alemannischen „Rotweinlied“, das natürlich zum Genuss dieses wundervollen Getränkes anregen sollte. Dass die 1980er-Jahre ein echtes „Hammerjahrzehnt“ waren, daran ließ die Büttenrede einer Disco-Kugel mit all ihren sentimentalen und komischen Erinnerungen keinen Zweifel. Eine gelungene Hommage an „Modern Talking“ erinnerte an die Erfolge der deutschen Popband von Dieter Bohlen und Thomas Anders. Furios war der Auftritt der „Trommelnden Köche“, auf gut Alemannisch „Löffel-Bätscher“ genannt, die mit Löffeln, Besteck und Töpfen ein rhythmisches Dauerfeuer auf die Gäste niederprasseln ließen.

Natürlich fehlte es an diesem närrischen Abend auch nicht an Speis und Trank für die Gäste. Es gab leckere Currywurst mit Brot oder Pommies, Gulaschsuppe und sogar ein Eisdessert. Alles vom Feinsten!

Zum Finale kamen alle Aufführenden noch einmal auf die Bühne, und mit dem Abschlusslied und herzlichen Dankesworten an Familie Waidele und die Organisatorinnen der Veranstaltungen, Beate Berger und Petra Bromberger, endete dieser fröhliche närrische Abend.

Alle, die an diesem Abend auf die Bühnen traten, machten ihre Sache großartig. Deshalb sollen hier auch die Mitwirkenden nicht unterwähnt bleiben: Sonja Hipp (Ansage), Sybille Scheidt-Hollenweger, Beate Berger, Marion Branghofer, Theresa Fuchs, Conny Weidner, Ulli Peetz-Fischer, Magdalena Anlicker, Neele Bromberger, Petra Bromberger, Silke Backes, Petra Booz, Claudia Okfen-Budde, Lena Berger, Jessica Burawzow, Angelika Lais, Sabine Kutscher, Christine Mangold, Ulrike Stöcklin, Claudia Kretzschmar, Brigitte Schröter, Roswitha Parison, Martina Niekrawietz und Michaela Mertes.



Gewerbeverein Neuenburg am Rhein e. V.

**Neuer Vorstand für den Gewerbeverein Neuenburg e.V.**

Es war eine Generalversammlung, die es seit Jahrzehnten in der Geschichte des Gewerbevereins Neuenburg e.V. so nicht gab. Zwei Vorstandsvorsitzende, Thomas Senf und Frank Zipper, und auch der Kassierer Christian Späth traten nicht mehr zur Wahl an. Aus persönlichen, nicht dem Verein zugewiesenen Gründen war es der letzte Abend ihrer langjährigen Geschichte an der Spitze des Gewerbevereins.

Bettina Rudolph, die ebenfalls seit vielen Jahren Teil des Vorstandes ist, dankte für ihre Leidenschaft, die sie „ohne Eigennutz und mit großem Zeitaufwand“, wie es Rudolph formulierte, „seit Ewigkeiten“ für den Verein aufgebracht haben.

Kassierer Christian Späth gab seinen Posten nach über 30 Jahren ab, bleibt aber weiter Vereinsmitglied. Frank Zipper bleibt dem Verein im Vorstandsbeisitz nach 18 Jahren an der Spitze erhalten und Thomas Senf ging nach 16 Jahren Vorstandsarbeit.

Neu und einstimmig gewählt wurden als Vorstände: Bettina Rudolph (Drogerie Boll) sowie Iris und Martin Buck (Buck Moden), die die Interessen der Gewerbetreibenden in Neuenburg am Rhein zukünftig vertreten und forcieren wollen.



Von links: Iris Buck, Christian Späth, Thomas Senf, Bettina Rudolph, Frank Zipper und Martin Buck

Landfrauen

**„Qigong in der Natur“ - wandern, fühlen, spüren, ankommen**

Bei der Kombination aus Bewegungen des Wanderns und den sanften sowie dehnenden Übungen aus dem Qigong förderst du deine geistige & körperliche Gesundheit.

Im Einklang mit der Natur verbinden und erden wir uns und schöpfen neue Kraft.

Reine Gehzeit ca. 1 Stunde - Gesamtzeit: 2,5 Stunden. Bei Regen fällt die Tour aus bzw. wird verschoben.

Wann: **Samstag, 11.04.2026 von 09.00 Uhr bis ca. 11.30 Uhr**

Ersatztermin Samstag, 02.05.26 von 09.00 Uhr bis ca. 11.30 Uhr

Treffpunkt: LandFrauenstube – Altes Rathaus in Seefeldern
In Fahrgemeinschaften fahren wir zum Parkplatz in Sulzburg

Übungsleiterin: Diana Reichenbach

Kursgebühr: Mitglieder 25 €, Nichtmitglieder 30 €

Bitte kleines Handtuch, Getränke und witterungsgerechte Kleidung mitbringen.

Hierzu sind alle Mitglieder und Nichtmitglieder herzlich eingeladen. Wir freuen uns auf euch!

Teilnehmeranzahl begrenzt.

Anmeldung bei Barbara Gramespacher unter Tel. 07634-4844 oder Barbara.Gramespacher@gmail.com.

Handharmonikaverrein
Neuenburg am Rhein e. V.

Auch in diesem Jahr hat der **Handharmonika-Verein Neuenburg** am Fasnetsumzug in Neuenburg teilgenommen. Zahlreiche Mitglieder im Frack und mit Akkordeon haben sich am Vereinsheim getroffen und den Umzug musikalisch begleitet. Nach dem Umzug haben sich dann alle wieder am Wuhrloch eingefunden und den Sonntagnachmittag ruhig ausklingen lassen.

SAVE THE DATE: Am Sonntag, den 1. März 2026 tritt das 1. Orchester von 10.30 bis 12.00 Uhr im Kurhaus in Bad Bellingen auf. Wir freuen uns auf viele Zuhörer!



TV Neuenburg 1926 e. V.

**Abteilung Judo**

Liebe Mitglieder, liebe Erziehungsberechtigte,

hiermit laden wir Sie/Euch zu unserer diesjährigen Abteilungsversammlung der Judo-Abteilung des TV Neuenburg 1926 e.V. am **Donnerstag, den 26.02.2026 um 19.45 Uhr in der Altrhein-halle Neuenburg** (Am Altrhein 1, 79395 Neuenburg am Rhein), ein.

Vorgesehene Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Abteilungsleiter
2. Bericht Abteilungsleiter
3. Bericht Kassenwartin
4. Aussprache zu den Berichten
5. Entlastung der Abteilungsleitung
6. Wahl eines Wahlleiters
7. Neuwahlen
8. Haushaltsentwurf 2026
9. Anträge
10. Verschiedenes

Anträge an die Abteilungsversammlung müssen mindestens 3 Tage vorher, somit bis 23.02.2026, schriftlich beim Abteilungsleiter (E-Mail judo@tv-neuenburg.de) eingereicht werden. Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen.

Christian Müller
Abteilungsleiter Judo

Abteilung Schwimmen: Schwimmgemeinschaft Badenweiler-Müllheim-Neuenburg

Zukunft des Hallenbads bewegt die Region

Bürgerinitiative sammelt Unterschriften

Die Situation rund um das Hallenbad in Neuenburg bewegt derzeit viele Menschen in der Region. Das Bad ist für Schulen, Vereine, Rettungsorganisationen und die Bevölkerung ein zentraler Bestandteil der regionalen Infrastruktur – insbesondere für die Schwimmbildung, die Sicherheit im Wasser sowie Gesundheits- und Freizeitangebote. Hintergrund sind der hohe Sanierungsbedarf des Hallenbads sowie die jährlichen Betriebskosten. In diesem Zusammenhang wird aktuell auch eine mögliche Schließung des Bades thematisiert.

Viele Bürgerinnen und Bürger wünschen sich, dass vor einer endgültigen Entscheidung alle realistischen Zukunfts- und Finanzierungsmöglichkeiten sorgfältig geprüft werden. Um die Bedeutung des Hallenbads für die Region sichtbar zu machen, wurde eine Online-Petition gestartet. Innerhalb kurzer Zeit haben bereits mehrere Tausend Menschen ihre Unterstützung gezeigt. Die Initiative wird unter anderem von lokalen Vereinen und der DLRG getragen und versteht sich als überparteiliche Plattform für den Erhalt und die Weiterentwicklung der regionalen Schwimminfrastruktur.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger können sich über die Petition informieren und diese unterstützen unter:
openpetition.de/!xxsdg.



Starker Auftritt der SG Badenweiler-Neuenburg beim internationalen Pokalschwimmen in Grenzach

Beim 52. Internationalen Pokalschwimmen des SSV Grenzach am 1. Februar 2026 präsentierte sich die SG Badenweiler-Neuenburg mit einem leistungsstarken Team. Insgesamt gingen 18 Athletinnen und Athleten an den Start und absolvierten 57 Einzel- und 8 Staffelstarts. Der Wettkampf im Hallenbad Grenzach wurde mit internationaler Beteiligung ausgetragen und war mit insgesamt elf Vereinen aus Deutschland und der Schweiz stark besetzt.



Mannschaft der SG Badenweiler-Neuenburg
Foto: Frank Ebenhoch

Sportlich konnte die SG Badenweiler-Neuenburg ein sehr positives Fazit ziehen. Insgesamt erreichte das Team drei erste Plätze, vier zweite Plätze und acht dritte Plätze. Besonders erfreulich war zudem die hohe Zahl an Leistungssteigerungen mit 33 persönlichen Bestzeiten. In den Jahrgangswertungen konnten sich George Jochmann (Jahrgang 2012) mit Platz eins sowie Marla Metzing (Jahrgang 2017/2018) mit Platz zwei jeweils einen Medaillenrang sichern.

Auch in der Mannschaftswertung zeigte sich die geschlossene Teamleistung der SG Badenweiler-Neuenburg. Mit insgesamt 202 Punkten belegte das Team den sechsten Platz in der Gesamtwertung der Vereine. Für die im Schnitt sehr junge Mannschaft stellt dieses Ergebnis einen großen sportlichen Erfolg dar und bestätigt die sehr positive Entwicklung im Nachwuchsbereich der Startgemeinschaft.

Burghexen Neuenburg am Rhein e. V.

Wie schon unzählige Jahre, für die die nicht genug bekommen, fahren wir am Samstag wieder nach Neuenweg zur Burefnacht, hierfür ist Treffpunkt um 19.00 Uhr an der Breisacher Straße, um mit der Narrengemeinschaft in den Schwarzwald hochzufahren.

Am 22.02.26 fahren wir als Zuschauer nach Sulzburg zum Umzug, um dort in unserem Rosenmontags-Outfit mal von der anderen Seite teilzunehmen.



Plooggeister Neuenburg am Rhein e. V.



Ein dreifaches Ploog - Geist vom Müllheimer Umzug



Zigeunerclique Neuenburg am Rhein e. V.

Es ist noch nicht ganz vorbei, am Freitag sind wir zu Gast beim Zunftabend der Schlawiner, Anfahrt privat. Samstag geht es nach Neuenweg, Treffpunkt 19.00 Uhr in der Breisacher Str. Wer noch sein Kostüm zurückgeben möchte, unser Kostümverleih ist am Samstag, 21.02. von 12.00 bis 13.00 Uhr und am Mittwoch, 25.02. von 19.00 bis 20.00 Uhr für die Rückgabe geöffnet.



Dorfverein Zienken e. V.

DORFVEREIN ZIENKEN E.V. KINDER KLEIDERMARKT

SAMSTAG 14. MÄRZ 2026

VON 14:00 - 16:30 UHR

EINLASS FÜR SCHWANGERE AB 13:30 UHR



SPIELZEUG



KLEIDER



ZUBEHÖR

WAFFELN, MUFFINS & GETRÄNKE

Dorfgemeinschaftshalle
Hügelheimer Str. 23, Neuenburg-Zienken

Tisch 180 x 70 cm für 10€
mit Platz für Kleiderstange

ANMELDUNG UNTER DORFVEREIN-ZIENKEN@WEB.DE



Sportclub Zienken e. V.

Der SC Zienken lädt zur jährlichen Generalversammlung am **13.03.2026 um 19.00 Uhr in der Sportgaststätte** ein.

Anträge bitte schriftlich bis zum **06.03.2026** in der Hügelheimer Straße 23 abgeben.

Über zahlreiches Erscheinen würden wir uns freuen.

Vorstandschafft SC Zienken



Kath. Kirchenchor Grißheim

Besonders seltene Ehrungen im Kirchenchor St. Michael in Grißheim

Am 8. Dezember 2025 wurde Rita Meier für umwerfende 70 aktive Jahre im Kirchenchor Grißheim geehrt. Rita trat mit 15 Jahren dem Chor bei und trug zum stetigen Wandel des Chores bei. Mit ihrer wundervollen Altstimme bereichert sie seit jeher den Chor. Wie man gut erkennen kann, ist singen gesund, macht gute Laune und hält fit.

Ebenfalls geehrt wurde der 90-jährige Tenor Fritz Freund, der stolze 50 Jahre Kirchenchorzugehörigkeit nachweisen kann. Auch wenn es ihm gesundheitlich nicht mehr möglich ist, regelmäßig in die Proben zu kommen, ist und bleibt er doch sehr am Geschehen des Kirchenchores interessiert.

Die erste Vorsitzende Renate Martin, die dem aus aktuell 28 Personen bestehenden Chor gerne vorsteht, und natürlich Dirigentin Carina Kiefer freuten sich sehr, den beiden zu ihrer jahrzehntelangen beeindruckenden Leistung zu gratulieren.



Musikverein Eintracht Grißheim e. V.

Generalversammlung des Musikvereins Grißheim

*Grißheim – Der Musikverein Grißheim lädt alle Mitglieder, Ehrenmitglieder sowie Freunde und Gönner des Vereins herzlich zur diesjährigen Generalversammlung ein. Diese findet am **Donnerstag, 12. März 2026 um 20.00 Uhr im Alemannensaal in Grißheim** statt.*

Auf der Tagesordnung stehen folgende Punkte:

1. *Begrüßung*
2. *Totengedenken*
3. *Tätigkeits- und Rechenschaftsbericht 2024*
4. *Bericht der Kassenprüfer*
5. *Bericht der Dirigenten*
6. *Entlastung der Vorstandschaft*
7. *Neuwahlen*
8. *Verschiedenes, Wünsche und Anträge*

Der Musikverein Grißheim freut sich über eine rege Teilnahme.

Die Vorstände



Sportfreunde Grißheim e. V.

Liebe Mitglieder und Freunde der Sportfreunde,

Ende Februar werden die Mitgliedsbeiträge der "Freunde der Sportfreunde" eingezogen und Ende März werden die Beiträge der Mitglieder des Sportvereins eingezogen.

Liebe Grüße,
die Vorstandschaft der Sportfreunde Grißheim

Fußballclub Steinenstadt e. V.

**FC Steinenstadt zeigt starke Heimleistung**

Am 8. Februar stand der zweite Heimspieltag der Saison an. Zu Gast waren die Mannschaften aus Endingen und Mündingen - und beide bekamen engagierten Volleyball zu sehen.

Im ersten Spiel gegen Endingen legte Steinenstadt stark los und entschied die ersten beiden Sätze klar für sich. Der Sieg lag schon in der Luft, doch die folgenden Sätze gingen denkbar knapp aus, sodass am Ende ein 2:2-Unentschieden auf dem Spielbogen stand. Schade, denn an diesem Tag wäre mit unserer guten Leistung durchaus auch ein Sieg möglich gewesen.

Auch im zweiten Spiel gegen Mündingen wurde nichts verschenkt: Mit viel Einsatz und starken Spielzügen erarbeitete sich das Team ein weiteres 2:2.

Unterm Strich bedeuten die beiden Unentschieden vier wichtige Tabellenpunkte und einen kleinen, aber feinen Sprung in der Tabelle nach vorne. Ein großes Dankeschön an die vielen Zuschauer und Unterstützer rund um unser Team, auf und neben dem Platz - so macht ein Heimspiel in Steinenstadt richtig Freude.

AL



Vereinsgemeinschaft Steinenstadt

**Was für ein erlebnisreiches Abenteuer
Die Steinenstadter Fasnachtstage**

Ergänzend zu den Fasnachtsberichten gibt es hier einen Blick auch hinter die Kulissen. Das Organisationsteam der Vereinsgemeinschaft hatte sich bereits nach monatelanger Planung auf die Fasnachtstage in verschiedenen Bereichen vorbereitet. Hierzu gehört: Das Sammeln und Einstudieren von Programmpunk-

ten, der Einkauf von Essen und Trinken, Werbung machen, Eintrittskarten drucken lassen, das Sammeln von Sponsoren, jede Menge Dekoration selbst gestalten, das Malen des Bühnenbildes und bei allem die Brandschutz- und Sicherheitsbestimmungen einhalten. Hierzu kommen noch mehrere Tage Auf- und Abbau für das Ausräumen der Turngeräte, den Hallenschutzboden auslegen, den Bühnenvorbau anbringen, Bestuhlung, Bar und Küchenausstattung hinzu. Nicht zu vergessen die Kooperation mit der Partyband Happy Melodie und die Zusammenarbeit mit den Ton- und Lichteffekt-leuten. Natürlich muss auch genug Personal für die Fasnachtstage gesucht werden.

Bereits am Schmutzigen Dinschtig startete die Kinderfasnacht. Es trotzten viele kleine und große Narren dem regnerischen Wetter und zogen durch die Straßen, um unterwegs an mehreren Stationen Süßigkeiten einzusammeln. Hier ein großer Dank an die Bonbonwerfer am Wegesrand. In der Baselstabhalle erwarteten die Kinder verschiedene Spielstationen im Wechsel mit Bewegungsliedern und Kostümvorstellungen. Durch das Programm führten Miriam Lämmle und Pia Büchin. Sie wurden unterstützt durch die Youngster Freestyler. Für das leibliche Wohl sorgten die Schierebirzler. Am selben Abend gab es auch noch den traditionellen Hemdglunki im gut besuchten Gemeindesaal, der von den Freestylern bewirtet wurde. DJane Nadja feierte erfolgreich ihre Premiere.

Am Tage darauf musste die Halle wieder aufgeräumt und startklar für den Programmabend gemacht werden. Nach der Generalprobe mussten noch einige Check-ups durchgeführt werden. Insgesamt waren an dem Programm 83 Akteure beteiligt, die alle auch viele Stunden investierten, um ihren Auftritt vorzubereiten. Manche waren sogar mehrfach auf der Bühne, vor allem die Nachwuchstalente, die besonders begeisterten. Es war ein kurzweiliges, abwechslungsreiches Programm. Da dieses Jahr auch ein Vertreter der Presse da war, kann ich es hier bei einem kurzen Rückblick belassen.

Am bekannten Tag danach gab es einiges aufzuräumen. Schön, dass wieder zahlreiche Helfer da waren. Bis dann wieder alles da ist, wo es hingehört, wird dann noch etwas Zeit beanspruchen. Hiermit bedankt sich das Organisationsteam auch bei allen Helfern, Sponsoren, Akteuren und Zuschauern, denn ohne Euch wäre so ein Abend gar nicht erst möglich. Danke, dass Ihr diese Tradition, die zur Dorfgemeinschaft beiträgt, weiterleben lasst!



Gastauftritt des Bürgermeisters Jens Fondy Langela

KIRCHEN

Evangelische Kirche Neuenburg am Rhein

Sonntag, den 22. Februar

10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Johannes Mees

parallel dazu: „Igelneß“ für Kinder von 0 bis 3 Jahren (im Untergeschoss der Kirche) und Kindergottesdienst Leuchtturm (mini:

für 3- bis 6-Jährige, midi: für 1. bis 4. Klasse, maxi: für 5. bis 7. Klasse). Wir treffen uns jeden Sonntag um 10.15 Uhr im Gemeindezentrum. Unser Team freut sich, viele Kinder begrüßen

Mittwoch, den 25. Februar

10.30 Uhr Seniorengottesdienst im Edith-Stein-Haus

Ab 26. Februar**Hunger-nach-mehr - ein Kurs zum Glauben entdecken.****Ab 26.02. "Hunger-nach-mehr-Kurs - ein Kurs zum Glauben-Entdecken"**

Sie möchten mehr vom Leben? Sie wollen sich der Frage nach Gott erneut oder das erste Mal stellen?

Bei unserem Kurs Hunger-nach-mehr, der am 26.02. beginnt, erwarten Sie Kurzimpulse und Gespräche, bei denen sich jeder einbringen darf, wie es seinem Naturell entspricht. Es sind keinerlei Vorkenntnisse in Sachen Glaube, Kirche und Bibel notwendig.

Weitere Infos: www.kircheneuenburg.de.

Montag, den 9. März

15.00 Uhr Seniorennachmittag im Gemeindezentrum. Herzliche Einladung!

Evang. Kirchengemeinde Buggingen-Grißheim**Gottesdienste:****Sonntag, 22.02.26**

10.30 Uhr Dattingen, evang. Kirche, Gottesdienst mit Pfr.in Britta Goers

Montag, 23.02.26

19.00 Uhr Buggingen, Pfarrscheune, offenes Singen für alle

Sonntag, 01.03.26

17.00 Uhr Buggingen, evang. Kirche, junger Gottesdienst mit Diakon Oliver Münch

Herzliche Einladung zu allen Veranstaltungen! Wir freuen uns auf sie!

Bestattungen:

Bitte wenden Sie sich an:

Pfr. Gerd Siehl: 07631 / 366220 oder Gerd.Siehl@kbz.ekiba.de.

Seelsorge:

Wenden Sie sich in seelsorglichen Angelegenheiten bitte an Pfarrer Gerd Siehl, Müllheim, Tel. 07631 / 366220, Mobil: 0175-2441816 oder Mail: Gerd.Siehl@kbz.ekiba.de.

Evang. Kirchengemeinde Auggen / Schliengen mit Mauchen und Steinenstadt**Wochenspruch**

Dazu ist erschienen der Sohn Gottes, daß er die Werke des Teufels zerstöre. (1. Joh 3,8b)

Sonntag, den 22.02.2026 (Invokavit)

09.00 Uhr Gottesdienst in der Prälat-Hebel-Kirche in Schliengen mit Prädikantin Marion Argast

10.15 Uhr Gottesdienst im Martin-Luther-Haus in Auggen mit Prädikantin Marion Argast

Katholische Kirche Neuenburg am Rhein**Freitag, 20. Februar**

18.30 Uhr Neuenburg: Eucharistiefeier, anschl. Anbetung bis 20.00 Uhr (Pfarrer Maier)

Samstag, 21. Februar

18.30 Uhr Steinenstadt: Eucharistiefeier (Pfarrer Maurer)

Sonntag, 22. Februar

09.30 Uhr Grißheim: Eucharistiefeier (Pfarrer Maier)

17.00 Uhr Neuenburg: Rosenkranz

Montag, 23. Februar

08.30 Uhr Neuenburg: Eucharistiefeier (Pfarrer Maier)

Dienstag, 24. Februar

10.30 Uhr Neuenburg: Kapelle Seniorenzentrum Edith-Stein-Haus: Eucharistiefeier (Pfarrer Maier)

18.30 Uhr Steinenstadt: Eucharistiefeier (Pfarrer Maurer)

17.00 Uhr Neuenburg: Rosenkranzgebet

Mittwoch, 25. Februar

10.00 Uhr Neuenburg: Beten in den Anliegen der Welt

**Neuenburg International Church**

Die Neuenburg International Church (NIC) ist eine Freikirche in evangelisch-reformierter Tradition. Unsere Gottesdienste finden stets in englischer und deutscher Sprache statt. Sie sind herzlich zu unseren Gottesdiensten, am Sonntag um 10.00 in der Robert-Koch-Str. 8a, eingeladen!

Heidelberger Katechismus Frage 1:

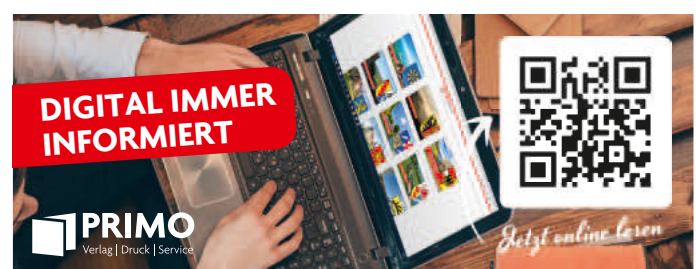
Was ist dein einziger Trost im Leben und im Sterben?

Dass ich mit Leib und Seele im Leben und im Sterben nicht mir, sondern meinem getreuen Heiland Jesus Christus gehöre. Er hat mit seinem teuren Blut für alle meine Sünden vollkommen bezahlt und mich aus aller Gewalt des Teufels erlöst; und er bewahrt mich so, dass ohne den Willen meines Vaters im Himmel kein Haar von meinem Haupt kann fallen, ja, dass mir alles zu meiner Seligkeit dienen muss. Darum macht er mich auch durch seinen Heiligen Geist des ewigen Lebens gewiss und von Herzen willig und bereit, ihm forthin zu leben.

Kontakt: neuenburginternationalchurch@gmail.com

**Neuapostolische Kirche Müllheim****Neue Parkstr. 11 | Am Viehmarktplatz, 79379 Müllheim**

Zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen laden wir Nachbarn, Freunde und Mitbürger ganz herzlich ein. Die Gottesdienste finden regelmäßig sonntags um 09.30 Uhr und mittwochs um 20.00 Uhr statt. Der Vorsteher der Gemeinde, Ulrich Madzek, ist unter der Nummer 01768 4044599 stets erreichbar. Der aktuelle Gemeindeplan kann im Internet eingesehen werden, und zwar unter: <https://www.nak-freiburg-offenburg/muellheim-freiburg>.



SOZIALE EINRICHTUNGEN

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband

Kino & Croissant

Ein genussvoller Start in den Tag mit Film und französischem Flair

Das Team der Seniorenarbeit im DRK-Kreisverband Müllheim lädt am **Samstag, 28. Februar** zu „Kino & Croissant“ ins Central Theater Müllheim ein. Ab 09.30 Uhr können Besucherinnen und Besucher in lockerer Bistro-Atmosphäre mit einem Kaffee oder Getränk und einem Croissant in den Tag starten (auf Spendenbasis). Um 11.00 Uhr läuft die Komödie „Die progressiven Nostalgiker“ – eine humorvolle Zeitreisegeschichte über ein Ehepaar der 1950er-Jahre, das plötzlich im Jahr 2025 landet und sich zwischen Smart-Home-Chaos, neuen Rollenbildern und moderner Lebenswirklichkeit zurechtfinden muss.

Der DRK-Kreisverband bietet einen Fahrdienst im Verbandsgebiet für 12 Euro an (Abholung ab ca. 09.30 Uhr, Rückfahrt gegen 13.00 Uhr). Anmeldung für den Fahrdienst über die DRK-Servicezentrale: 07631/1805-0.

Jetzt Blut spenden und Reise nach Mailand gewinnen

Das DRK ruft zur guten Tat auf: Die Blutspende ist die einfachste Möglichkeit, um Leben zu retten. Unter allen Lebensretterinnen und Lebensrettern verlost der DRK-Blutspendedienst drei exklusive Reisen in die Modemetropole Mailand.

Täglich werden allein in Baden-Württemberg und Hessen 3000 Blutspenden benötigt. Patientinnen und Patienten aller Altersklassen sind auf eine kontinuierliche und lückenlose Versorgung angewiesen. Viele Menschen merken erst, wie wichtig eine Blutspende ist, wenn sie selbst oder ihr Umfeld durch einen Unfall oder eine Krankheit plötzlich Blut benötigen. Der DRK-Blutspendedienst appelliert an alle Unentschlossenen: Es ist nie zu spät für die gute Tat.

Verlosungsaktion: Blut spenden, Koffer packen und Mailand genießen. Unter allen Blutspenderinnen und Blutspendern verlost der DRK-Blutspendedienst vom 23. Februar bis 31. März 2026 drei exklusive Städtereisen für je zwei Personen nach Mailand.



So einfach geht's: Einfach einen Blutspendetermin im Aktionszeitraum buchen, Blut spenden und danach online an der Verlosung teilnehmen.

Alle Informationen und Teilnahmebedingungen finden Interessierte unter: www.blutspende.de/mailand.

Die Blutspende gehört zu den einfachsten und schnellsten guten Taten: Benötigt wird maximal eine Stunde Zeit, davon dauert die reine Blutentnahme nur etwa zehn Minuten. Abgenommen werden 500 Milliliter Blut. Gespendet werden darf sogar mehrfach im Jahr im Abstand von 56 Tagen – Frauen dürfen bis zu vier, Männer bis zu sechs Mal innerhalb von 12 Monaten spenden.

Nora Löhlein, Pressesprecherin des DRK-Blutspendedienstes Baden-Württemberg – Hessen betont: *„Besonders für neue Spenderinnen und Spender bietet die erste Blutspende ein wertvolles Plus: Wenige Wochen nach der ersten Blutspende erfährt man die eigene Blutgruppe – eine Information, die im Notfall lebensrettend sein kann.“* Der DRK-Blutspendedienst bietet in der Region Hessen und Baden-Württemberg täglich eine Vielzahl an Terminen an.

NÄCHSTER TERMIN in 79418 SCHLIENGEN:
Donnerstag, den 26.02.2026

von 14.30 Uhr bis 19.30 Uhr
Bürger- und Gästehaus, Nidauer Platz 1



Jetzt Termin buchen: www.blutspende.de/termine

WISSENSWERTES

Markgräfler Bezirkskantorei Südlicher Breisgau

Bezirkskinderchor

„Komm, mach mit“ beim Kinderchor. Wir treffen uns nach der Faschingswoche wieder ab Montag, 23.02., von 17.00 bis 17.45 Uhr im evang. Gemeindehaus Müllheim (Friedrichstraße 5) sowie an allen Folgemonaten im März. Coole Songs, ansteckende Rhythmen, eingängige Melodien, bewegen, tanzen, dirigieren. Wir freuen uns auf jede neue Stimme!

Rückmeldung bei Kantorin **Beata Veres-Nonnenmacher** unter E-Mail beata.nonnenmacher@gmail.com oder telefonisch unter 07631-740979 oder 0173-9594702.



ENDE DES
REDAKTIONELLEN TEILS

SCHWEINEMEDAILLONS AN ZUCKERHUT-KARTOFFEL-GEMÜSE UND ZUCKERHUT-APFEL-SALAT MIT ORANGEN-SENF-JOGHURT-SAUCE

ZUTATEN

FÜR 4 PERSONEN

FLEISCH

8 Schweinemedaillons zu je ca. 60 g
Salz
gestoßener schwarzer Pfeffer
Saft und Abrieb von 1 Zitrone
1 EL Dijonsenf
1 TL Rosmarin-Nadeln klein geschnitten
1 TL Ingwer, klein geschnitten
1 TL Curry
50 g Mehl
2 Eier
1 Eigelb
80 g Semmelbrösel
30 g Sonnenblumenkerne, grob zerstoßen
50 g Butterschmalz zum Ausbacken



GEMÜSE

1 Zwiebel
100 g Schinken
300 g Kartoffeln
500 g Zuckerhut (= Spitzkohl)
2 Chilischoten
200 ml Weißwein
Balsamico weiß
Limettensaft

SALAT

250 g Zuckerhut
50 Walnüsse
1 Apfel, rötlich
1 Orange
1 EL Weißweinessig
1 EL Senf
3 EL Naturjoghurt
Salz, Pfeffer

ZUBEREITUNG

SCHWEINEMEDAILLONS

Mit Salz, gestoßenem Pfeffer, Ingwer, Dijonsenf, Rosmarin, Zitronensaft und -abrieb würzen. Für die Panade, jeweils in einem Gefäß oder Teller, Ei und Eigelb vermengen, in einem anderen das Mehl und in einem weiteren die Semmelbrösel und Sonnenblumenkerne. Die marinierten Schweinefilet-Medaillons zuerst in Mehl wenden, danach durch das Ei-Eigelb-Gemisch ziehen und zum Schluss im Semmelbrösel-Sonnenblumen-Mix wenden. In Butterschmalz bei mittlerer Hitze ausbacken.

ZUCKERHUT-KARTOFFEL-GEMÜSE:

Zwiebel und Kartoffeln schälen, Zwiebeln klein würfeln, Kartoffeln und Schinken ebenfalls in sehr kleine Würfel schneiden. Chilischoten in feine Streifen schneiden, je nach Schärfe entkernen. Zuckerhut in ebenfalls in feine Streifen schneiden.

Oliveöl in einer großen Pfanne erhitzen, Zwiebel- und Schinkenwürfel anbraten, Kartoffelwürfel dazugeben und mitbraten. Pfanne zudecken und alles bei niedriger Hitze ca. 10 Minuten garen lassen, zwischendurch umrühren.

Mit Salz und Chili würzen, mit dem Weißwein aufgießen. Zuckerhut dazugeben, durchrühren und zugedeckt weitere 10 Minuten garen lassen.

Mit Balsamico und/oder Limettensaft abschmecken.

ZUCKERHUT-APELSALAT MIT

ORANGEN-SENF-JOGHURT-SAUCE:

Zuckerhut waschen, in feine Streifen schneiden. Nüsse grob hacken. Den Apfel mit der Schale in kleine Schnitze schneiden. Salat mit Apfel und Nüssen mischen

Orange auspressen, den Saft mit Essig, Senf, Joghurt mischen und mit Salz und Pfeffer abschmecken. Salatsauce mit dem Salat mischen.

TIPPS & TRICKS

Zuckerhut, je nach Region auch Spitzkohl genannt, ist ein wertvolles Wintergemüse, das eine leicht bittere, würzige Note besitzt. Diese wird durch zunehmende Reife und Frost weniger, lässt sich aber auch abmildern. Dazu den Zuckerhut in lauwarmes Wasser tauchen, aber bitte nur ganz kurz, denn sonst gehen wichtige Inhaltsstoffe verloren. Das Gemüse wirkt appetitanregend und verdauungsfördernd. Zuckerhut kann roh als Salat gegessen, gekocht, gebraten, gedämpft oder z. B. gratiniert werden.



ANZEIGEN Kalkulator

EINFACH
ONLINE
BUCHEN

Helfende Hände gesucht

Sie brauchen Unterstützung? So schnell können Sie Ihre Stellenanzeige buchen. Einfach Anzeigenformat sowie Verbreitungsgebiet auswählen und Ihr Anzeigenpreis wird direkt online berechnet.

www.primo-stockach.de



*Wenn die Kraft zu Ende geht,
ist Erlösung eine Gnade.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir
Abschied von meinem lieben Vater,
Schwiegervater, Opa und Uropa

Siegfried Groeger

* 24.04.1940 † 19.01.2026

In ewiger Erinnerung:
Deine Familie

Die Urnenbeisetzung fand im engsten Familien- und
Freundeskreis auf dem Friedhof in Neuenburg statt.

Traueradresse: Florian Schöpfli, Sandroggenstraße 9, 79395 Neuenburg

*Wie schmerzlich war's vor Dir zu stehen dem Leiden hilflos zuzusehen.
Was Du im Leben hast gegeben dafür ist jeder Dank zu klein.*

*Du warst im Leben so bescheiden, nur Pflicht und Arbeit kanntest du.
Mit allem warst du stets zufrieden, nun schlafe sanft in ewiger Ruh'.*



Viel zu früh nehmen wir Abschied von

Heinz Wagner

* 12.5.1959 † 11.2.2026

Du wirst immer in unseren Herzen sein:
Deine Ehefrau Marion
Deine Töchter
Nathalie
Vanessa und Timo mit Ben
und alle Anverwandten

Die Verabschiedung findet am Mittwoch, den
25.2.2026 um 14.00 Uhr in der Friedhofshalle in
Neuenburg statt. Die Urnenbeisetzung ist im
Anschluss im engsten Familienkreis.

Thuner Ring 21a, 79395 Neuenburg am Rhein

*Hinter den Tränen der Trauer
verbirgt sich das Lächeln der Erinnerung.*



In Liebe und Dankbarkeit
nehmen wir Abschied von

Gisbert Elstner

* 28.11.1939 † 6.2.2026

In lieber Erinnerung
Erika
Anja und Christian
und alle Anverwandten

Freiburger Straße 18,
79395 Neuenburg am Rhein

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Donnerstag, den 26.02.2026 um 14.00 Uhr
von der Friedhofshalle in Neuenburg a. Rh. aus statt.

**Die Zahnarztpraxis Dr. Dr. Rainer Niekisch
in Müllheim, Goethestr. 8, Tel. 07631 2010,
ist ab dem 01.01.2026 dauerhaft geschlossen.**

Ich danke allen Patientinnen und Patienten für ihr Vertrauen
und für ihr Verständnis, dass nach 56 Jahren ununterbrochener
Zahnarztstätigkeit auch mal Schluss sein muss.

SiBu -,Die Haushaltshilfe“

Februar! Fastnacht und Winterurlaubszeit!

Närrisches Treiben, sportliche Aktivitäten oder Hausputz?

Diesen erledigen wir gerne- wenn möglich- für Sie! Interessiert?

Silke-Maria Buck, 79379 Müllheim • 07631-793230 + 0172-3160871

Lekses
Physiotherapie

Mobile Krankengymnastik
Bobath, Manuelle Therapie, Lymphdrainage,
Massage, alle Kassen nach ärztl. Verordnung

07634-2668

Belchenblick



Strauße - Hofladen

Die Strauße ist geöffnet
vom 25. Februar bis 26. Juli

**Zum Start gibt es wieder
Spanferkel**

Hofladen geöffnet, freitags 8-18 Uhr

Fleisch, Wurst, verschiedene
Steinofenbrote und diverse
Süßteile aus eigener Herstellung
Eigener Weinbau u. Hausbrennerei

Belchenblick-Strauße • 79423 Heitersheim-Gallenweiler
Schmidhofener Straße 2, Tel 07633- 8 18 33
www.belchenblickstrausse.de, Mo. + Di. Ruhetag

Verstopfte Rohre

in Küche, Bad, WC, Keller
privat oder Gewerbe?

Schirmeier Notdienst Tag und Nacht

Tel. 0 7631 / 904 97 64, mobil: 0174 - 3 34 74 85



Austräger gesucht für´s Blättle

jobs.primo-stockach.de/zusteller-in-werden



Menschenleben sind wie Blätter, die lautlos fallen.
Man kann sie nicht aufhalten auf ihrem Weg.

Unendlich traurig, aber auch dankbar für die Zeit, die wir
zusammen verbringen durften, nehmen wir Abschied von
unserem lieben Bruder, Schwager, Götti, Onkel und Freund



Georg Schätzle

* 7.8.1963 † 23.1.2026

In lieber Erinnerung
Geschwister Reiner - Schätzle
mit Familien

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet
am 27. Februar 2026 um 11.00 Uhr von der Friedhofshalle
in Neuenburg aus statt.

Von Beileidsbekundungen am Grab bitten
wir höflichst abzusehen.

Traueradresse: Wolfgang Reiner, Salzstraße 3, 79395 Neuenburg

*Ich danke dir, du warst mein Leben,
erfülltest die Tage mit deinem Sein.
Wir gingen zusammen durch Sonne und Regen,
und niemals ging einer von uns allein.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von
meinem lieben Mann, meinem Papa, unserem Opa,
Stiefvater, Schwiegervater und Onkel



Dieter Hammer

* 9.12.1949 † 6.2.2026

In ewiger Erinnerung
deine Rosi
Diana und Detlef
deine Enkel
Selina, Laura, Nora, Kevin und Jessica
Reinhold und Annerose
Walter und Helga und alle Anverwandten

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Montag, den 23.02.2026 um 11.00 Uhr
von der Friedhofshalle in Neuenburg a. Rh. aus statt.
Von Beileidsbekundungen bitten wir abzusehen.

Diana Hippin, Schwarzwaldstraße 12, 79395 Neuenburg am Rhein

Danksagung

Für die herzliche Anteilnahme durch Wort,
Schrift und Geldspenden, sowie das letzte
Geleit beim Heimgang von

Lothar Ganter

sagen wir allen Verwandten, Nachbarn,
Freunden und Bekannten unseren
aufrichtigen Dank.

Besonderer Dank gilt:

dem Seniorenzentrum Edith-Stein-Haus
Herrn Pfarrer Maurer
der Organistin Frau Wolfspurger
dem Bestattungsinstitut Senftle

Im Namen aller Angehörigen
Familie Ganter / Singrin

Neuenburg, im Februar 2026

*Ich höre auf zu leben,
aber ich habe gelebt.
Johann Wolfgang von Goethe*



In Liebe und Dankbarkeit nehmen
wir Abschied von meiner lieben
Mutter und Schwiegermutter

Karin Schimani

* 30.05.1952 † 03.02.2026

In stiller Trauer
Daniel und Charlotte von Denffer

Die Trauerfeier fand im engsten Familienkreis statt.

Wir suchen als mittelständige, überregional tätige
Rechtsanwaltskanzlei/Sozietät ab dem 01.05.

**eine(n) Rechtsanwaltangestellte(n) /
Rechtsfachwirtin(t) (m/w/d)**

gegebenenfalls auch halbtags.

Wir bieten faire Bedingungen, Fortbildungsmöglich-
keiten und ein gutes Betriebsklima in modernen Büro-
räumlichkeiten.

Bewerbung bitte online unter kanzlei@prill-fidler.de

PRILL & FIDLER

Rechtsanwälte / Fachanwälte

Bad Krozingen / Breisach / Neuenburg

Tel. 0 76 33 9 33 33 90 | www.prill-fidler.de



Italienische Eleganz
trifft auf
deutsche Herzlichkeit.
Ein Genuss,
den man schmeckt.

I. Gurgurovci
+49 15120 888 008
hotel@rebstock-auggen.de

Landgasthaus Rebstock
Hauptstr. 41
79424 Auggen

Öffnungszeiten:
SO: 11.30-14.30 Uhr
DI-SO: 17-22 Uhr



Mechthild Grozinger

geb. Schmidle

* 25.01.1937 † 25.01.2026

Vielen Dank

... für eine stille Umarmung
... für tröstende Worte gesprochen und geschrieben
... für einen Händedruck oder eine Umarmung
... für Blumen und Geldspenden

Besonderen Dank

... an unsere Monika für die liebevolle Betreuung
... an das Praxisteam Dr. Daniel Mayer und Melanie Topp
... an Pfarrer Maurer für die liebe Unterstützung und die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier
... an Blumen Saurer für den würdevollen Blumenschmuck
... an das Bestattungsunternehmen Senftle für die tolle Organisation und Unterstützung

All dies werden wir in stiller Dankbarkeit in Erinnerung behalten.

Neuenburg, im Februar 2026

Almut Grozinger-Winkler
Friedrich Winkler

Danksagung



Marlies und Rolf Homburger

1931-2025

1929-2025

Liebe und Erinnerung ist das, was bleibt,
lässt alle Bilder vorüberziehen und uns
dankbar zurückschauen.

Für alle Zeichen der Liebe, Freundschaft und
des Trostes, die wir beim Abschied von unseren
lieben Eltern erfahren durften, danken wir von
Herzen.

Dem Bestattungsinstitut Senftle vielen Dank für
die einfühlsame Unterstützung.

Neuenburg, Im Namen aller Angehörigen
im Februar 2026 Ulla, Gaby

*In Gedanken hören wir deine Stimme,
sehen wir dein Lachen,
fühlen noch immer deine Umarmung.
In Gedanken sind wir bei dir.*



Wir danken herzlich
und sind sehr berührt
von den vielen Zeichen
der Anteilnahme,
die wir beim Abschied von

Klaus Grumber

erfahren durften.

Es hat uns tief bewegt und überwältigt wie viel Wertschätzung
ihm entgegengebracht wurde.

Das spendet Trost und gibt uns Kraft.

Unser ganz besonderer Dank gilt

- Herr Pfarrer Maurer für die würdevolle Begleitung
der Trauerfeier
- Manu für die liebevolle Pflege
- Praxis Mayer und Topp für die jahrelange ärztliche Betreuung
- Blumen Saurer für den schönen Blumenschmuck
- Bestattungen Senftle für die hilfreiche Unterstützung
- allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten die
Klaus auf seinem letzten Weg begleitet haben und an
ihn denken

Neuenburg am Rhein,
im Februar 2026

Im Namen aller Angehörigen
Inge Grumber

**Krankengymnastik, Massage,
Lymphdrainage und mehr ...**

**PHYSIOTHERAPIE
GESUNDHEITZENTRUM**

Physiotherapie Gesundheitszentrum (im Kali)
Werkstr. 6 | 79426 Buggingen | Alle Kassen nach Verordnung

Termine unter: 07631-168 82



Austräger gesucht für 's Blättle
jobs.primo-stockach.de/zusteller-in-werden



HS Heinrich Schmid

Ihr Partner für Maler-, Boden-
und Trockenbauarbeiten

in Ihrer Region

Heinrich Schmid GmbH & Co. KG
Innere Neumatten 14 | 79219 Staufen
Markus Engler | 07633 80690-11
m_engler@heinrich-schmid.de
heinrich-schmid.com



Verkauf • Kundendienst • Ersatzteile • Mietpark

„Sali Nocker“ **MÜNDLER**

Rasen- und Grundstückspflege Maschinen

Winterinspektion für Gartengeräte



Abhol- und Bringservice

Merzhausen

Am Reichenbach 15
Telefon: 0761 - 400770

Schliengen

Gutedelstraße 32
Telefon: 07635 - 8240761

www.muendler-gmbh.de

ALLES hat seine ZEIT.

ZEIT für SIE Teil unseres
BÜRO-Teams zu werden?

Damit wir Familien in schweren
Momenten begleiten können,
brauchen wir Menschn die mit
Herz, Struktur und Einfühlungs-
vermögen arbeiten.



ZEPP
BESTATTUNGEN
vorsorgen.bestatten.begleiten

79379 Müllheim i.M.
Hauptstraße 110

Daher ist jetzt **ZEIT für VERSTÄRKUNG.**

Wir suchen ein*e Mitarbeiter*in für unser Büro (m*w*d)

07631.932 76 76

ZEIT für Ihre Bewerbung:

info@bestattungen-zepp.de

ROHR- & KANALREINIGUNG
KRETZSCHMAR

moderne und kostengünstige

Rohr- und Kanalsanierung
ohne Bagger- und Bodenarbeiten

Für Privathaushalte und Industrie

Müllheim: 076 31 - 93 64 911

www.kretzschmar-abwassertechnik.de



Ich wohne im Seniorenheim,
bin 88 Jahre alt und **benötige Hilfe**,
z.B. 1 - 1,5 Std. / Woche spazieren gehen (Rollstuhl),
gegen Bezahlung.

Bei Interesse: Tel. 0171 - 760 8775

STEUERBERATER
SCHUPPENIES & REINAUER

Steuerfachkräfte m/w/d
gesucht in Vollzeit- oder Teilzeit

Wir bieten flexible Arbeitszeiten in einem tollen Team
und ein überdurchschnittliches Gehalt.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung über unsere
Homepage oder per Mail.

Schuppenies & Reinauer
www.st-buero.de
info@st-buero.de

SUCHE MEHRFAMILIENHAUS VON PRIVAT

Direkter Ankauf von Privat.
Tel. 07634 350 98 66

Immobilienverkauf
ist Vertrauenssache!

Eine Entscheidung über
Werte und Zukunft.

Grundstücke und Immobilien
sachverständig begutachten
und marktgerecht verkaufen
von der ersten Einschätzung
bis zum Notartermin.



Auggen • Freiburg • Markgräflerland
Telefon 0 7631 74 044 74

Rufen Sie uns gerne unverbindlich an
www.dannerimmobilienfinanz.de



www.primo-stockach.de

degen
heizung • bad

Hohe Heizkosten? Von wegen!
Wärmepumpen von Degen!



Dienstag
03.03 & 17.03
18:30 Uhr

Besuchen Sie unsere **Hausinterne**
Info-Veranstaltung zum Thema **Heizung**
Jetzt über den QR-Code anmelden!



Degen GmbH | Bahnhofstraße 9 | 79379 Müllheim | Tel.: 07631 1799590 | info@degen-gmbh.de | degen-gmbh.com